

Blick nach
Ennsdorf
ab Seite 10

01.10.2025 / KW 40 / www.tips.at

Angebote, die alle
zum Lächeln bringen

Smile Shopping Days – 2.–4.10.



Alle Infos unter
haidcenter.at



Feierliches Abschlusskonzert Für das Abschlusskonzert des Brucknerfestes am Samstag, 11. Oktober, kehrt Dirigent Ralf Weikert in seinen Geburtsort St. Florian zurück. Tips verlost 4x2 Freikarten. Seite 24 / Foto: Gianluca Serva

Weltrekordversuch mit Ennser Beitrag

Wenn der „größte Kartentrick der Welt“ am 4. Oktober über die Bühne geht, steckt auch Ennser Know-how darin. Die Zauberkünstler Michael und Claudia Late aus Pasching wagen einen Guinness-Weltrekord – möglich gemacht durch eine technische Sonderanfertigung der Firma SigMa aus Enns, die wochenlang an den überdimensionalen Spielkarten tüftelte. Seite 2

■ Ennser Wochenmarkt

Produkte von fünf Ennser Produzenten wurden mit Medaillen ausgezeichnet. Bald wird das Sortiment am Markt erweitert. >> Seite 3

■ Neuer Spielplatz

Im Freizeitpark St. Valentin errichtete die Stadtgemeinde einen neuen großen Spielplatz und lädt am 4. Oktober zur Eröffnung. >> Seite 4

■ Reit-EM

Lea Siegl aus Hargelsberg erzielte bei der Vielseitigkeits-Europameisterschaft im Reiten das beste Ergebnis für Österreich. >> Seite 23

■ Glühwürmchen

Die 20-jährige Künstlerin Samira Cakir präsentiert beim Ennser Kulturherbst ihre neue Ausstellung über Lumineszenz. >> Seite 27

Michael Stone
spielt mit Country Legenden
So. 05.10.25 | 18 Uhr
Kronstorf

www.michaelstone.at

MICHAEL UND CLAUDIA LATE

Versuch: Paschinger Magier wollen in Liezen Weltrekord knacken

PASCHING/ENNS/LIEZEN. Kartenkunst kennt man üblicherweise vom grünen Tisch – klein, flink und für das Publikum kaum durchschaubar. Die Paschinger Magier Michael und Claudia Late denken größer. Viel größer. Am 4. Oktober wagen sie im Einkaufszentrum ELI in Liezen einen spektakulären Versuch: den größten Kartentrick der Welt. Jede der drei Karten misst rund zwei Meter Höhe und über einen Meter Breite.

„Wir haben lange überlegt, wie wir auffallen können – und dann gesagt: Warum machen wir die Karten nicht einfach riesig?“, erzählt Michael Late. Aber: ein offizieller Guinness-Weltrekord ist kein Selbstläufer. Alle Schritte müssen akribisch dokumentiert werden, von der exakten Vermessung der Karten bis zur lückenlosen Videoaufnahme. „Man darf keinen Schnitt haben und braucht zwei bis drei unabhängige Zeugen“, erklärt Michael Late. Nur wenn alles formal korrekt abläuft, wird der Rekord anerkannt.

Die Fertigung der riesigen Spielkarten war eine Herausforderung für sich. Gemeinsam mit



Mit übermannsgroßen Spielkarten wollen Michael und Claudia Late aus Pasching im Einkaufszentrum ELI in Liezen den größten Kartentrick der Welt vorführen.

Geschäftsführer Thomas Hinterreiter von der Enns-Firma SigMA Werbetechnik GmbH entwickelten die Lates eine Lösung. „Einfach nur vergrößern funktioniert nicht, da stößt man auf viele Probleme. Die Mechanik musste komplett neu gedacht werden“, so Hinterreiter. Wochenlange Arbeit, gefräste Einzelteile und Feinarbeit an der Optik waren nötig, bis die Karten tatsächlich wie überdimensionale Spielkarten wirken – und dennoch stabil und handhabbar bleiben.

Magie trifft Teamarbeit

Für Michael und Claudia Late ist klar: Ohne Partner aus Handwerk und Technik wäre der Rekordversuch nicht machbar gewesen. „Es ist nicht so, dass man da einfach etwas bestellt und fertig. Wir haben viele Abende zusammengesessen, Ideen ausprobiert und wieder verworfen. Aber jetzt schaut es wirklich perfekt aus“, so Michael, der die lange, gute Zusammenarbeit mit der Enns-Firma besonders betont. „Wir dürfen mittlerweile seit zehn Jahren immer wieder unterstützen und sind froh, dass wir

auch bei diesem spannenden Projekt wieder dabei sein dürfen“, so Hinterreiter. „Ich finde es einfach immer total lässig, wenn man die Tricks sieht. Und ein Weltrekord ist natürlich eine besonders coole Sache.“

Vor dem großen Finale erwartet das Publikum eine 60-minütige Zaubershow, ehe der eigentliche Rekordversuch startet. Beim Trick selbst handelt es sich um eine übergroße Version des klassischen „Findet die Dame“-Spiels – schlicht, aber wirkungsvoll. „Es geht nicht um eine perfekte Bühnennummer, sondern darum, dass es ein echter Trick ist, ausgeführt mit den größten Karten der Welt“, erklärt das Paar.

Erfolg auf internationalem Parkett gefeiert

Dass Michael und Claudia Late nicht nur in Liezen für Aufsehen sorgen, haben sie vor zwei Wochen in Tschechien bewiesen. Bei einem internationalen Magierfestival traten sie in einer Gala-Show an – und erreichten den zweiten Platz unter 13 Künstlern. „Wir haben dort auch unser neues rot-schwarzes Outfit präsentiert, das sofort eine andere

Wirkung entfaltet. Das hat großen Anklang gefunden“, berichten Michael und Claudia stolz.

Jagd nach Weltrekord als gemeinsamer Traum

Mit der Leidenschaft für die Zauberei und der besonderen Dynamik als Paar wollen die beiden nun auch ins Guinness-Buch einziehen. „Claudia hat einen unglaublichen Elan auf der Bühne, das sagen uns viele. Und am Ende zählt, dass man mit Herzblut dabei ist“, sagt Michael.

Dass der Weltrekordversuch im Einkaufszentrum stattfindet, hat einen klaren Grund: Es soll möglichst viel Publikum dabei sein. „Wenn viele Menschen zuschauen, macht das Ganze einfach mehr her – auch für die internationale Vermarktung“, erklärt Michael. Ob der Versuch am 4. Oktober in Liezen tatsächlich als Weltrekord anerkannt wird, entscheidet sich erst nach genauer Prüfung durch die Guinness-Organisation. Sicher ist schon jetzt: Die Besucher erwartet ein außergewöhnliches Spektakel, das man wohl so schnell nicht wieder sehen wird. ■



Bei der Herstellung der Karten war die Enns-Firma SigMA wichtiger Partner.



Im neuen Bühnenoutfit konnten Claudia und Michael beim Magierfestival in Tschechien mit Platz 2 überzeugen.

AUSGEZEICHNET

Prämierte Produzenten beim Markt

ENNS. Produkte von fünf Ennser Betrieben wurden bei der Ab-Hof-Messe in Wieselburg mit Medaillen ausgezeichnet. Die prämierten Produzenten präsentierten sich beim Ennser Wochenmarkt.

Teresa und Hubert Mayrhofer vom Kaltenleitnergut wurden für ihre Bauernkola und ihren Nusslikör ausgezeichnet. Martin Groschupfer erhielt eine Medaille für seinen Apfel-Birnen-Most und seinen Apfelsaft. Karin Maleninsky wurde für ihre Qualitätsobstweine Apfel Rubinette und Birne Winawitz sowie für ihren Obstperlwein Holler Sparkling geehrt. Maria und Karl Zittmayr überzeugten mit ihrem Kürbiskernöl. Martina und Roland Furtlehner wurden für ihre Apfel-Kürbis-Marmelade ausge-



Die prämierten Ennser Produzenten Martin Groschupfer, Karl und Maria Zittmayr, Teresa Mayrhofer und Martina Furtlehner (v. l.)

Foto: Saidnader

zeichnet. Der Ennser Wochenmarkt ist eine Institution. „Er gehört zum Hauptplatz einfach dazu. Das Marktflair ist etwas Besonderes“, erklärt Wirtschafts-

Stadträtin Alexandra Saidnader (ÖVP), die für das Marktwesen zuständig ist: „Der Markt hat auch einen sozialen Hintergrund. Er ist ein beliebter Treff-

punkt und man lernt immer Leute kennen.“

Rund 15 Standler bieten Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Säfte, Mehlspeisen oder Eier an, ebenso Blumen, Pflanzen, Kleidung und Geschenkartikel. Auch ein Messerschleifer ist regelmäßig vor Ort. Zudem können Grillhenderl und Steckerlfische gekauft werden. Tische und Bänke laden zum Verzeir und zum Plaudern ein. Das Angebot richtet sich nach der Saison. Bald wird das Sortiment erweitert: „Zwei Anbieter kommen demnächst dazu – einer für Brot und Gebäck und einer für Trachten“, verrät Saidnader. ■

Wochenmarkt:

Ennser Hauptplatz,
jeden Mi. von 7.30 bis 12 Uhr

**AKTION
im HERBST**
6. – 11. Oktober 2025

-25%
auf alle Pflanzen

Aktion gilt für Lagerware, aus der Aktion ausgenommen sind Gutscheine, Aktionsware, Cuxin, Kupferwerkzeuge und Dienstleistungen

Halbartschlager
Wolfenstraße 23, A-4400 Steyr
+43 7252 73322
www.halbartschlager-steyr.at

Bella
MODE FÜR DIE FRAU

FOTO
BARBARA LEBEK

BETTY BARCLAY
BRAX
STARK
u.v.m.

**EXCLUSIV
IN ENNS – BY
Bella**

Linzer Str. 10 • 4470 Enns • MO-FR: 8.30 – 12 & 15 – 18 Uhr • SA: 8.30 – 12 Uhr



Die Enns Museen öffnen am 4. Oktober nachts die Türen. Foto: Museum Lauriacum

AKTION

Lange Nacht der Museen

ENNS. Das Lauriacum und das Museum 1212 Enns öffnen am Samstag, 4. Oktober, bei der Langen Nacht der Museen ihre Türen. Besucher erwartet eine Zeitreise durch die spannende Geschichte der ältesten Stadt Österreichs. Ab 18 Uhr gibt es Führungen und kleine Kostproben aus den Epochen. ■



Der neue Spielplatz bietet viele High-Lights. Foto: Stadtgemeinde St. Valentin

ERÖFFNUNG

Für Kinder

ST. VALENTIN. Spielhaus, Karussell, Dschungelseile und vieles mehr: Im Freizeitpark St. Valentin wurde ein neuer großer Spielplatz errichtet. Auf Kinder und Familien warten viele Spielgeräte, die für Begeisterung sorgen werden. Spaß und Bewegung kommen sicher nicht zu kurz. Die Stadtgemeinde lädt am Samstag, 4. Oktober, 15 Uhr, zum Eröffnungsfest. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – es gibt gratis Popcorn und Getränke für die Besucher. ■

GEMEINDERATSBESCHLUSS

Enns' Musikmittelschule Maria-Anger wird saniert

ENNS. Der Enns' Stadtrat hat in seiner letzten Sitzung einstimmig die ersten Planungsschritte für die Sanierung der Musikmittelschule beschlossen.

Das Schulgebäude in Maria Anger stammt aus dem Jahr 1972 und entspricht in vielen Bereichen nicht mehr den heutigen technischen und pädagogischen Anforderungen. Daher wird eine Sanierung fällig.

Turnsaal macht Anfang

Bereits im Vorjahr wurde die Bausubstanz umfassend untersucht – von der Statik über die Haustechnik bis hin zur allgemeinen Gebäudebewertung. Diese Analyse liefert nun die



Der Turnsaal wird als erstes modernisiert. (Symbolfoto) Foto: fotosr52 - stock.adobe.com

Grundlage für die geplanten Maßnahmen. Geplant ist eine Generalsanierung kombiniert mit gezielten Zubauten, um die Schule fit für die Zukunft zu machen. Besonders dringlich ist die Sanierung des stark abgenutzten

Turnsaals samt Garderoben und Nebenräumen, die als erster Umsetzungsschritt vorgesehen ist. Mit der Erstellung des Gesamtkonzepts wurde das Planungsbüro HG-Architektur ZT GmbH beauftragt. ■

PARTNERSTADT

Gratulanten beim Jubiläum

ST. VALENTIN. Eine Delegation rund um Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr besuchte die Partnerstadt Pelhrimov und nahm an der 800-Jahr-Feier teil.

Die St. Valentin' Partnerstadt Pelhrimov in Tschechien feierte ihr 800-jähriges Bestehen. Dazu war eine Abordnung der Stadtgemeinde mit Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr, Amtsleiter Rudolf Steinke sowie mehreren Stadträten eingeladen. Eine große Jubiläumsfeier mit Konzerten, Vorführungen der Vereine und einer besonderen Lichtanimation am Hauptplatz bildete den festlichen Rahmen. Beim offiziellen Teil überreichte Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr als Geschenk eine Geburtstagstorte aus St. Valentin. Diese wurde gemeinsam mit



Die St. Valentin' Delegation in Pelhrimov

Foto: privat

dem Bürgermeister von Pelhrimov Ladislav Med, direkt am Hauptplatz angeschnitten und an die Besucher verteilt. Die Städtepartnerschaft von St. Valentin und Pelhrimov hat vor über 30 Jahren durch den Volleyballsport begonnen. Die Freundschaft ist über die Jahre durch kulturellen Austausch, Besuche von Musikkapellen, Schulbesuche und vieles

mehr zwischen den beiden Städten gewachsen. Sie wird von beiden Seiten gelebt und sehr geschätzt. Auch Vertreter der anderen Partnerstädte Pelhrimovs aus der Slowakei und der Ukraine nahmen am Fest teil. Dies setzte ein starkes Zeichen für gelebte europäische Zusammenarbeit und Freundschaft, auch auf politischer Ebene. ■

BEZIRKSTAG

Achleitner: „Müssen Leerstand neu beleben“

LINZ-LAND. Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner (ÖVP) absolvierte einen Bezirkstag in Linz-Land. Neben Betriebsbesuchen standen auch aktuelle Daten zum Arbeitsmarkt, neue Unternehmensansiedlungen, Infrastrukturprojekte und Entwicklungen im Tourismus und Sport im Fokus.

Erster Halt war das in Kematen/Krems ansässige Unternehmen WMT Thermosysteme, ehe es über die Hörschinger Logistikfirma Schachinger nach Enns zum Getränkeunternehmen Pfanner ging. In Traun besuchte er den modernisierten Sportpark Keplinger mit Indoor-Padelplatz und Fitnessboxen. „Es freut mich, dass hier Unternehmertum und Sport zusammenfinden und so die Infrastruktur in der Region bereichern“, sagt Achleitner.



Foto: Land 00/Andreas Mairinger

LR Achleitner padelt in Traun.

Als Wirtschaftslandesrat informierte Achleitner über die Lage am Arbeitsmarkt: Mit Stand August 2025 gibt es in Linz-Land 69.555 unselbständig Beschäftigte, die Arbeitslosenquote liegt bei 5,4 Prozent. Das entspricht 3.968 Arbeitssuchenden, darunter 503 Jugendliche und 1.203 Personen über 50 Jahre. Dem stehen 1.794 offene Stellen gegenüber. „Die Nachfrage nach Fachkräften bleibt hoch, auch wenn die Zahl der

Arbeitssuchenden gestiegen ist. Umso wichtiger ist es, Menschen in Beschäftigung zu bringen und dort zu halten“, betonte Achleitner.

Jüngste Betriebsansiedlungen

Auch bei Unternehmensgründungen und Ansiedlungen gibt es Entwicklungen. In Planung oder Bau sind derzeit Projekte von SEW Eurodrive und SKE Engineering in Asten und St. Florian, von Velvety Manufaktur und FE Business Parks in Anselden sowie von Neuhauser Verkehrstechnik in Pucking.

Leerstand revitalisieren

Im Bezirk sind 82,7 Prozent der Fläche Grünland, 13,6 Prozent Bauland und 3,7 Prozent Verkehrsflächen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Revitalisierung von Leerständen und Brachflächen. Konzepte für die Powerregion Enns-Steyr mit Kronstorf, St. Florian, Asten und

Enns sowie für die Stadtregion Leonding sind in Arbeit. Bereits umgesetzt wurde eine Arztordination im Pfarrheim St. Florian. „Bodenschutz und wirtschaftliche Entwicklung müssen kein Widerspruch sein“, erklärt Achleitner.

Neue Sportangebote

In Asten wurde ein Funccourt errichtet, in Eggendorf und Pucking Tennisplätze generalsaniert, in Enns entstand ein neues Vereinsheim. In Kirchberg-Thening wurde die Tennisanlage erweitert und eine neue Fußballtribüne gebaut, in Marchtrenk drei Tennisplätze saniert, in Piberbach ein Tennisklubgebäude und in St. Florian eine Eisstockhalle gebaut. In Traun wurden die Sportaußenanlagen saniert und zwei Funccourts errichtet. Achleitner: „Diese Projekte schaffen die Voraussetzungen für Breiten- und Spitzensport.“ ■

Seit 1989 wir sagen **DANKE** für die vielen Jahre

TOTALAUSVERKAUF



Juwelier Uhrmachermeister
STEININGER

Linzer Straße 10 in Enns



alles ist
reduziert

wir
schließen



WKO SPEED-DATING

200 Unternehmer im Gespräch

LINZ-LAND. Über 200 Unternehmer kamen in der WKO Oberösterreich zusammen, um bei der Geschäftskontaktmesse der Bezirksstellen Linz-Stadt, Linz-Land und Urfahr-Umgebung neue Kontakte zu knüpfen.

Das Format war ungewöhnlich, aber effektiv: In einer Art Speed-Dating trafen sich die Teilnehmenden zu mehr als 640 15-minütigen Gesprächen, die bereits im Vorfeld fixiert worden waren. „Dieses kurze, knackige Format steht für die



V.l.: Andrea Danda-Bäck (Leiterin WKO LL), Klemens Ruttmann (Leiter WKO UU), Michael Stingeder (WKOÖ), Leo Jindrak (VP WKOÖ), Klaus Schobesberger (Obmann WKO Linz), Peter Polgar (Leiter WKO Linz), Toni Ferk (Agentur Topf sucht Deckel).

besondere Art unserer Geschäftskontaktmesse“, erklärte WKOÖ-Vizepräsident Leo Jindrak. Vor al-

lem kleinere sowie Ein-Personen-Unternehmen (EPU) profitierten von den Gesprächen. ■

Foto: Cityfoto/Simling

Flugverkehrsabgabe: Stelzer fordert Änderung OÖ.

Damit Regionalflughäfen wie jener in Linz-Hörsching nicht auf der Strecke bleiben, fordert Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP), die Flugverkehrsabgabe zweckgebunden in die Hand der Länder zu geben. Auch solle die Abgabenhöhe von den Ländern selbst festgelegt werden können, um Wettbewerb zu ermöglichen. „Damit könnten wir Anreize setzen, um zusätzliche Flugverbindungen und Anbieter für unsere Regionalflughäfen zu gewinnen.“

Alle Inhalte
zum Thema



Verordnung zu Biber-Entnahme auf Weg

OÖ. Nachdem die Biber-Population in OÖ wächst, bringt Naturschutzreferent, LH-Stellvertreter Manfred Haimbuchner (FPÖ) eine Verordnung auf den Weg, die gezielt Entnahmen ermöglichen soll. Bis zu 158 Biber sollen in einer festgelegten Periode entnommen werden können, etwa sieben Prozent des Bestands. „Damit schaffen wir einen ausgewogenen Rahmen, der Artenschutz und Praxis miteinander verbindet.“



Foto: Jiliane/stock.adobe.com

Alle Inhalte
zum Thema



Zehn Jahre Mentoring für HTL-Schülerinnen

OÖ. Seit zehn Jahren gibt es in OÖ das Mentoringprogramm für HTL-Schülerinnen. 35 junge Frauen haben im Schuljahr 2024/25 das Projekt durchlaufen, im elften Jahr nehmen 55 teil. „Wir unterstützen Mädchen, ihre Talente selbstbewusst zu nutzen und sich beruflich wie privat zu verwirklichen“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP).

Alle Inhalte
zum Thema



MIT AKTIVER KLIMAVORSORGE
GESUNDHEIT & LEBENSQUALITÄT SICHERN
Veranstaltungszentrum Manglbürg
in Grieskirchen, Anmeldung bis 14. Oktober



**KLIMA
BÜNDNIS**
OBERÖSTERREICH

**KURS AUF
ZUKUNFTS
LUST**

OÖ KLIMABÜNDNISTREFFEN
23. OKTOBER 2025



LAND
OBERÖSTERREICH



bezahlte Anzeige

**LEBE DEIN
TALENT**
DIE LEHRE.

Mach, was du gerne tust und starte mit deiner Lehre top ausgebildet und erfolgreich in deine Zukunft. Mach's gleich richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



KONSUMFREIE RÄUME

Landesrat Christian Dörfel lobt die Arbeit des Ennser Jugendzentrums

ENNS. VP-Jugendlandesrat Christian Dörfel besuchte das Jugendzentrum des OÖ. Jugendcenter-Unterstützungsvereins (JCUV) in Enns, um sich vor Ort ein Bild von der offenen Jugendarbeit zu machen. Im Mittelpunkt stand dabei die Bedeutung konsumfreier Räume als bewusstes Gegenangebot zu kommerziellen Freizeitmöglichkeiten.



In Empfang genommen wurde Dörfel (6. v. r.) von der Jugendstadträtin Pia Mayr (im Türrahmen, Mitte) und Ortschef Christian Deleja-Hotko (5. v. r.). Foto: JCUV/Guttenbrunner

„Jugendzentren wie jenes in Enns bieten Jugendlichen einen sicheren Ort, um ihre Freizeit selbstbestimmt und ohne Konsumzwang zu gestalten. Das schafft Freiräume für persönliche Entwicklung, fördert Gemeinschaft und stärkt das soziale Miteinander“

betonte Dörfel. JCUV-Geschäftsführer Kurt Winter hob die gesellschaftliche Verantwortung hervor: Jugendzentren seien mehr als Freizeiteinrichtungen – sie stünden für Teilhabe, Solidarität, Integration und die Förderung demokratischer Werte.

Rund 115 verschiedene Jugendzentren in OÖ

Der JCUV betreibt derzeit 19 Jugendzentren in Oberösterreich sowie einen Standort im grenznahen Ennsdorf und ist damit der größte Träger im Bundesland. Mit offenen Treffpunkten und

zusätzlichen Angeboten in Bildung, Integration und Prävention leisten die Einrichtungen einen wichtigen Beitrag für Chancengleichheit und Gewaltprävention.

Mit insgesamt rund 115 Jugendzentren und 50 Jugendtreffs in Oberösterreich unterstrich der Besuch einmal mehr die große Bedeutung, die die offene Jugendarbeit im Land hat. ■

Wiener Straße 12, 4470 Enns

Leiterin: Julia Gross

Freizeitangebote, Beratung & Einzelbetreuung, Unterstützung Ausbildung & Arbeitssuche

Besonderes: monatlicher Girls-Day

Termin vereinbaren: Tel. 0732 665391-34041



Museumsbesuch Lese-Omas und Lese-Opas, die Volksschulkindern ehrenamtlich dabei helfen, sinnerfassend lesen zu lernen, besuchten mit Erwin Grünwald (2. v. r.) das Museum 1212 im Schloss Enns. Museumverein-Lauriacum-Obmann Gottfried Kneifel (1. v. l.) führte die Gruppe durch die Ausstellung.

Foto: Museum 1212

auto touring extra
Der Club für alle mobilen Menschen
Der sichere Begleiter auf allen Wegen – egal ob zu Fuß, mit dem Auto, dem Fahrrad oder den Öfen. In Österreich und ganz Europa.
#DieGelbenEngel #FuhrEuchDa
Jetzt Mitglied werden – GRATIS bis Jahresende 2023!

Dieser Ausgabe liegt das aktuelle Mobilitätsmagazin des ÖAMTC bei:

auto touring extra

Mit gutem Gefühl unterwegs
Pannenservice und Nothilfe rund um die Uhr

ÖAMTC
Schutzbüchlein
Soforthilfe und Rundumschutz

Rechtsservice & mehr
Kostenlos für Clubmitglieder

Bella
MODE FÜR DIE FRAU

FOTO
BETTY BARCLAY

BRAX
BARBARA LEBEK
STARK
u.v.m.

EXCLUSIV
IN ENNS – BY
Bella

Linzer Str. 10 • 4470 Enns • MO-FR: 8.30 – 12 & 15 – 18 Uhr • SA: 8.30 – 12 Uhr

Kutsam

MODE ERLEBEN

-15 %

auf Ihren Lieblingsartikel

aus der aktuellen Herbstkollektion



**Gültig bis
31.10.2025**



Funk Elevator Die Band Funk Elevator begeisterte mit exzellent interpretierten Funk- und Soulnummern das Publikum der Zuckerfabrik in Enns. Die ausdrucksstarke Stimmgewalt von Angelika Hollnbucher und Peter Kramlinger wurde von einer mitreißend groovenden Band, die aufs Beste eingespielt war, begleitet. Darüber hinaus bot Funk Elevator eine sehr sympathische Bühnenpräsenz. Foto: mott



Tourentag Der Vorstand des Ennsener Alpenvereins lud seine ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu einem gemeinsamen Tourentag in die Gosau ein. Bei herrlichem Wetter wurden in Gruppen verschiedene Routen erkundet, darunter auch die Besteigung des Großen Donnerkogels (2.050 m). Zum Abschluss trafen sich alle auf der vereinseigenen Gablonzer Hütte. Foto: Alpenverein Enns

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, mein Stück vom Kuchen!

Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



REITZENTRUM

Tiersegnung

LEONDING. Das Integrative Reitzentrum St. Isidor der Caritas in Leonding feiert sein 30-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt es am Samstag, 4. Oktober, von 13.30 bis 16.30 Uhr zum Familientag mit Tiersegnung ein. Wer für sein Tier um Segen bitten möchte, kann dazu ein Foto mitbringen. Kinder können auch ihre Stofftiere segnen lassen. Nach der Tiersegnung warten Erlebnisstationen rund ums Pferd auf die Kinder und Jugendlichen. ■

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ANSFELDEN



GEBURTSTAG: Ernst Promberger (70);

Foto: Stadtgemeinde

HAID

TODESFALL: Renate Stützner verstarb im Alter von 66 Jahren;

KRONSTORF

TODESFALL: Theresia Prechtl verstarb im Alter von 94 Jahren;

LEONDING

TODESFÄLLE:
Gertraude Reich verstarb im Alter von 79 Jahren;
Kurt Wasner verstarb im Alter von 75 Jahren;
Gerhard Angerer verstarb im Alter von 79 Jahren;
Maria Wregg verstarb im Alter von 93 Jahren;



TODESFALL: Herta Hayder verstarb im Alter von 77 Jahren; Foto: privat

PUCKING

TODESFALL: Alois Österreicher verstarb im Alter von 92 Jahren;

ST. FLORIAN



TODESFALL: Alfred Stauber verstarb im 93. Lebensjahr; Foto: privat

TRAUN

TODESFÄLLE: Juliana Svec verstarb im Alter von 104 Jahren;
Anna-Maria Wermuth verstarb im Alter von 78 Jahren;
Franz Habenschuss verstarb im Alter von 96 Jahren;
Gerhard Reckziegel verstarb im Alter von 71 Jahren;



Interessierte Schüler und große Maschinen

Foto: Regina Denkmayr

POLYTECHNISCHE SCHULE ENNS

Rubble-Master besucht

ENNS. Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule Enns besuchten die Firma Rubble Master. Das Unternehmen ist auf mobile Brech- und Siebanlagen sowie die Aufbereitung von Beton, Asphalt und Naturstein spezialisiert.

Seitens der Firma kam großes Lob an die Lehrer und Schüler.

Dem Team fiel auf, dass reges Interesse gezeigt wurde und zahlreiche Fragen gestellt wurden. Besonders beeindruckt waren die Schüler von den großen Maschinen.

Mit einem Schüler der Polytechnischen Schule Enns wurden bereits Schnuppertage vereinbart. ■



Alle Tarifdetails und Bedingungen auf energieag.at/feelgood

Entgeltliche Einschaltung

Energie.
Aber Gut.

Feel
Good
Energie

Jetzt online
abschließen!

Österreichs erster Gen Z
Stromtarif – für alle bis 28.

energieAG
Oberösterreich

Ennsdorf

Fläche: 7,69 km²
Höhe: 250 m
Einwohner: 3.303

Homepage:
www.ennsdorf.gv.at

Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr.: 8 - 12 Uhr
Di.: 8 - 12 Uhr, 13 - 17.30 Uhr
Mi.: 8 - 12 Uhr, 13 - 16.30 Uhr



45 JAHRE KINDERBETREUUNG

Die Blumen blühen überall gleich

ENNSDORF. „Die Blumen blühen überall gleich“ – mit diesem Lied über Zusammenhalt und Gleichheit aller Menschen eröffneten die Schützlinge des Volkshilfe-Kinderhauses in Ennsdorf eine besondere Feier: 20 Jahre Kleinkindbetreuung und 25 Jahre Hort.

Emotional erinnerte sich Vizebürgermeisterin Birgit Wallner an die Entscheidung vor einem Vierteljahrhundert, in Ennsdorf eine Kinderbetreuungseinrichtung zu schaffen. Ihr eigenes Kind war eines der ersten sieben Hortkinder. Sie dankte jenen, die damals den Grundstein legten – allen voran Gemeinderätin Monika Primetshofer, Bgm. a. D. Alfred Buchberger und Vizebgm. a. D. Walter Forstenlechner. Hannes Eblinger, Volkshilfe-Vizepräsident, verwies auf die Erfolgsgeschichte: Seit 20



Starker Zusammenhalt von Kindern, Pädagoginnen und Gemeindevertretern

Foto: Tips

Jahren gibt es in Ennsdorf die Kleinkindbetreuung, seit 25 Jahren einen Hort für Volksschulkinder – insgesamt 45 Jahre Engagement für die jüngsten Gemeindebürger. Karola Grill-Haderer, Bereichsleitung Kinderbetreuung der Volkshilfe und Bürgermeister Daniel Lachmayr schlossen sich den Dankesworten an. Heute wird die Einrichtung von Marina Raml und Helga Königsecker geleitet. Unterstützt werden sie von Regina Buchberger

und Brigitte Köhler. Gemeinsam sorgten sie mit selbst gemachten Aufstrichen, Apfel- und Ameisenkuchen für's leibliche Wohl. Kindergartenhelferin Vanessa begleitete die Kleinen beim Eröffnungslied auf der Gitarre. Viele, die einst selbst im Kinderhaus betreut wurden, bringen heute bereits ihre eigenen Kinder in die Einrichtung. Ein lebendiges Zeichen dafür, dass die Blumen in Ennsdorf seit Generationen gleich bunt erblühen. ■

ENERGIE

PV-Freifläche in Bauphase

ENNSDORF. Im Sommer 2025 wurde mit der Errichtung der Freiflächen-Photovoltaikanlage der „PVE-Photovoltaik Ennsdorf BetriebsgmbH“ begonnen.

Die zehn Hektar große Photovoltaikanlage der PVE-Photovoltaik Ennsdorf BetriebsgmbH wurde vom Land Niederösterreich als Vorrangzone ausgewiesen. Der Genehmigungsprozess nach dem Niederösterreichischen Raumordnungsgesetz und dem Niederösterreichischen Naturschutzgesetz konnte erfolgreich abgeschlossen werden.

Die Anlagenleistung beträgt 11.891,88 Kilowatt-Peak. Der erzeugte Ökostrom wird über eine Direktleitung in das Umspannwerk Pyburg eingespeist. Auch in Rems errichtet der Betreiber eine Freiflächenanlage,



Ennsdorfs Bürgermeister Daniel Lachmayr (SPÖ), Nationalrat Alois Schroll (SPÖ) und St. Valentins Bürgermeisterin Kerstin Suchan-Mayr (SPÖ).

Foto: Gemeinde Ennsdorf

für die teilweise dieselbe Kabeltrasse verwendet wird. Dafür sind umfangreiche Grabungsarbeiten auf Gemeindestraßen notwendig, wofür die Gemeinde jedoch eine finanzielle Entschädigung erhält.

Die Betreibergesellschaft wurde per Vertrag verpflichtet, ein detailliertes Ökologiekonzept umzusetzen. Dieses sieht unter anderem Hecken- und Baumpflanzungen sowie die Beweidung der Fläche durch Schafe vor. ■

GUT-SCHEIN

für Damen und Herren

Mode von Maurer
"... diese Mode gönn' ich mir"

Triumph

Gutschein
€ 5,-*

auf Bekleidung

* Ab einem Bekleidungseinkauf in Höhe von € 60,-

Gültig bis Freitag, 31. Oktober 2025 gegen Vorlage dieses Gutscheins. Ausgenommen auf Gutscheinkauf und auf Wäsche.

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

4470 Enns
Linzerstr. 16
Tel. 07223/91200

BÜRGERMEISTERINTERVIEW

Ennsdorf setzt auf Sicherheit und Ortszentrum

ENNSDORF. In der Gemeinde Ennsdorf stehen viele Projekte in den Startlöchern. Ein Highlight war die 120-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr mit zahlreichen Ehrungen.

Die Jubiläumsfeier der Freiwilligen Feuerwehr bot Gelegenheit, langjährige Verdienste zu würdigen. Walter Forstenlechner, ehemaliger Vizebürgermeister, erhielt von der Feuerwehr die Florianiplakette für seine Verdienste um das Feuerwehrwesen. Zudem wurde ihm von der Gemeinde die Ehrenbürgerschaft verliehen – eine Anerkennung für 40 Jahre Gemein-



Ein Gemeindezentrum mit viel Platz

deratstätigkeit, davon 25 Jahre als Vizebürgermeister.

Zentrales Thema: Sicherheit

Ein weiteres zentrales Thema in Ennsdorf ist die Sicherheit. Immer wieder war Ennsdorf von Hochwasser betroffen. Bereits seit einigen Jahren schützt im Ennsweg ein Damm die Siedlungen. Als letzter Baustein fehlt noch die Adaptierung des alten Dammes im Bereich Lagerhausstraße, Getreidegasse und St. Valentin Straße. Geplant sind die Sanierung auf rund 185 Metern Länge sowie der Neubau von Hochwasserschutzmauern auf zusätzlichen 370 Metern. Die Gesamtkosten von 1,5 Mil-



Radwegbrücke über die A1

lionen Euro werden zu 80 Prozent vom Bund getragen. „Damit sollen künftig alle Haushalte bestmöglich vor Überflutungen geschützt sein“, erklärt Bürgermeister Daniel Lachmayr. Die Behörde hat das Projekt bereits bewilligt, der Baustart erfolgt nach der endgültigen Förderzusage.

Verkehrssicherheit im Fokus

Zusammen mit der Nachbarstadt St. Valentin wird eine Radwegbrücke entlang der Westbahnstrecke über die A1 errichtet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1,2 Millionen Euro – 60 Prozent werden vom Land Niederösterreich über das „Radbasisnetzprogramm“ gefördert, 40 Prozent teilen sich die beiden Gemeinden. „Mit dieser Brücke schaffen wir eine sichere und attraktive Verbindung zwischen unseren Gemeinden. Ohne Förderung wäre eine Umsetzung nicht möglich“, so Lachmayr.



Bgm. Daniel Lachmayr Fotos: Gemeinde Ennsdorf

Projekt Gemeindezentrum

Ein weiteres Projekt ist das neue Gemeindezentrum, welches das alte Amtshaus ersetzen wird. Mit Investitionen von 5,6 Millionen Euro soll bis 2027 ein modernes Ortszentrum entstehen. Geplant sind unter anderem ein Kaffeehaus, ein Jugendzentrum und Räume für Vereine. „Unser Ziel ist ein neuer Treffpunkt im Herzen von Ennsdorf“, betont Lachmayr. ■ Anzeige

GEWÄXHAUS

Oktober- und Voixfest

ENNSDORF. Live-DJs, Weinbar und Bierzeltstimmung: Bereits zum 15. Mal lädt die SPÖ zum beliebten „Oktoberfest“ ins Gewächshaus ein. Zwei Tage lang wird gefeiert, getanzt und geschunkelt – ein Programm für Partytiger ebenso wie für Familien.

Den Auftakt macht am Freitag, 10. Oktober, die große Partynight. Ab 19 Uhr sorgt DJ Rene für die passende Stimmung auf der Tanzfläche. Ein besonderes Highlight ist die Happy Hour von 20 bis 21 Uhr: Zu jedem Getränk gibt es einen Jägermeister gratis. Neben der stimmungsvollen Musik erwarten die Gäste eine Okto-Bar, eine Hasel-Bar, eine Fotobox, Planquadrat und weitere Überraschungen. Karten sind im Vorverkauf um zehn Euro erhältlich (oeticket), an der Abendkasse kostet der Eintritt zwölf Euro. Am Samstag, 11. Oktober, beginnt



Festlicher Bieranstich

Foto: Markus Halla

um 12 Uhr das Voixfest, das besonders auch Familien anspricht. Für musikalische Unterhaltung sorgen Markus & Martina live sowie DJ Rene mit einem Repertoire von Austropop bis ZZ Top. Das bunte Familienprogramm umfasst Kinderschminken, eine Hüpfburg, Traktorfahren, Schuhplattler, Weinbar und den traditionellen Bieranstich. Der Eintritt beträgt fünf Euro, Kinder und Jugendliche genießen freien Eintritt. Infos: www.oktoberfest.at ■



EIPA

Ihr Schweißspezialist für Heavy Duty Projekte

Wir fertigen verschleißfeste Bauteile und Schweißkonstruktionen, die Anlagen schützen und Stillstände minimieren – mit eigenem Labor, moderner Technik und langjähriger Erfahrung.

Eipa Alpine GmbH

Ihr Ansprechpartner Ing. Oliver Riedl
0664/4600730 | oliver.riedl@eipa.com



FOR A LONG RUN

AUTOHAUS REICHHART

Premiere beim Oktoberfest: Der neue BYD Seal 6 DM-i Touring

MAUTHAUSEN. Mit dem neuen BYD Seal 6 DM-i Touring erweitert der weltweit größte Hersteller von Elektrofahrzeugen sein Portfolio um ein besonders spannendes Modell.

Die elegante Kombi-Version verbindet modernste Plug-in-Hybrid-Technologie mit großzügigem Platzangebot – und setzt neue Maßstäbe für nachhaltige Familien- und Alltagsmobilität. Das Kürzel DM-i steht für „Dual Mode intelligent“ – eine Antriebstechnologie, die den kraftvollen Elektromotor mit einem effizienten Verbrenner kombiniert. Im Alltag überzeugt der Seal 6 Touring mit einer rein elektrischen Reichweite von bis zu 100 Kilometern, per-



Beim Oktoberfest am 3. Oktober bei Autohaus Reichhart haben Besucher die Möglichkeit, das neue Modell erstmals hautnah zu erleben.

Foto: BYD

fekt für den Stadtverkehr oder die tägliche Pendelstrecke. Auf der Langstrecke sorgt der intelligente Hybridmodus für beeindruckende Gesamtreichweiten von über 1.000 Kilometern – komfortabel, effizient und ohne Lade-Stress.

Neben der Technik beeindruckt der Touring auch mit seinem Design: Klare Linien, eine sportlich-dynamische Silhouette und ein hochwertig ausgestatteter Innenraum machen den Seal 6 zu einem echten Blickfang. Das großzügige Platzangebot im Fond und der variable Kofferraum mit großem Ladevolumen zeigen, dass Nachhaltigkeit und Alltags-

sign: Klare Linien, eine sportlich-dynamische Silhouette und ein hochwertig ausgestatteter Innenraum machen den Seal 6 zu einem echten Blickfang. Das großzügige Platzangebot im Fond und der variable Kofferraum mit großem Ladevolumen zeigen, dass Nachhaltigkeit und Alltags-

tauglichkeit bestens zusammenpassen. Zur Serienausstattung gehören unter anderem ein großes drehbares Touch-Display, modernste Fahrassistenzsysteme, ein Panorama-Glasdach sowie die bewährte BYD-Blade-Batterie, die für höchste Sicherheit und Langlebigkeit steht. Damit bietet der Seal 6 Touring alles, was man sich von einem modernen Fahrzeug wünscht: Fahrspaß, Effizienz, Komfort und jede Menge Raum.

Oktoberfest am 3. Oktober

Exklusiv zu sehen ist der neue BYD Seal 6 DM-i Touring am Freitag, 3. Oktober ab 15 Uhr, beim Oktoberfest im Autohaus Reichhart. ■ Anzeige

SUPER HYBRID DM-i TECHNOLOGIE IN TOP-AUSSTATTUNG MIT BIS ZU 1.350 KM REICHWEITE. SICHERE BLADE BATTERY MIT VEHICLE-TO-LOAD.



BYD SEAL 6 DM-i TOURING ab € 35.890,-*

Normverbrauch: 1,7–2,6 l/100 km; Stromverbrauch: 14,6–16,4 kWh/100 km; CO₂-Emission: 38–60 g/100 km; Reichweite kombiniert: bis zu 1.350 km.

*Unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis. Preis beinhaltet € 390,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 31.12.2025 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD Partnern. Werte jeweils (gewichtet) kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Elektrische Reichweite bis zu 100 km. Antriebsbatterie-Garantie: 8 Jahre oder 200.000 km. Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand September 2025.



BYD
BUILD YOUR DREAMS

REICHHART

Machlandstrasse 58, 4310 Mauthausen | Telefon 07238/2415

E-Mail office@autohaus-reichhart.at | www.autohaus-reichhart.com



OKTOBERFEST

Weisswurst & Bier gibt's a

03. Oktober ab 15.00

FELIX FAMILIA

Gelebte Familienfreundlichkeit

OÖ. Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer OÖ, der Industriellenvereinigung OÖ sowie den Medienpartnern Tips und OÖNachrichten alle oberösterreichischen Betriebe ein, am Landesfamilienpreis „Felix Familia 2026“ teilzunehmen.

Familienfreundliche Arbeitsbedingungen sind heute mehr denn je ein entscheidender Erfolgsfaktor – für Mitarbeiter ebenso wie für Unternehmen. Wer Familienfreundlichkeit nicht nur praktiziert, sondern als festen Bestandteil seiner Philosophie begreift, stärkt Motivation, Bindung und Zukunftsfähigkeit. Genau solche Betriebe zeichnet der Landesfamilienpreis „Felix Familia 2026“ aus! „Die

Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist heute ein Schlüsselkriterium bei der Wahl des Arbeitgebers. Firmen, die Familienfreundlichkeit aktiv leben, sind nicht nur attraktiver, sondern auch

langfristig erfolgreicher. Als Familienreferent lade ich Sie herzlich ein, Ihr Projekt einzureichen und zu zeigen, wie Sie Familie und Beruf in Ihrem Unternehmen bestmöglich verbinden“, so Familienreferent Landeshauptmann-Stv. Manfred Haimbuchner. Gesucht werden Betriebe in Oberösterreich, die Familienfreundlichkeit nicht nur leben, sondern als unverzichtbaren Bestandteil ihrer Unternehmensphilosophie etabliert haben.

Attraktive Preise winken

Auf den Erstplatzierten warten 2.000 Euro und die Bronzestatue „Felix Familia“. Der Zweitplatzierte erhält 1.500 Euro, der dritte Platz ist mit 1.000 Euro dotiert. ■

Weitere Informationen:
www.familienkarte.at



Foto: Land OÖ



Die Naturfreunde luden zum Schnupperklettern ein. Foto: Naturfreunde St. Valentin

FREIZEIT

Kletterturm für Kinder

ST. VALENTIN. Die Naturfreunde veranstalteten ein Schnupperklettern für Kinder. Dazu wurde neben dem Clubhaus auf dem Gelände der Volksschule ein sechs Meter hoher Kletterturm aufgebaut. Zum Abschluss erhielten die Kinder einen Kletterpass als Anerkennung ihrer Leistungen. ■



Immer da, wenn du uns brauchst.

Immer da sein heißt, in jeder Situation für dich da zu sein – auch wenn's mal abenteuerlicher wird. Du kannst deine Pakete einfach umleiten und abholen, wann und wo du willst. Verlässlich, flexibel und immer nah.
Alle Infos auf post.at/immerda



OÖ HOLZBAUTAG

Innung ehrte Holzbauunternehmen für lange Selbstständigkeit

WENG. Rund 100 Holzbau-Meister nahmen am kürzlich stattgefundenen „OÖ Holzbautag | Das Update 2025“ in Weng im Innkreis teil und diskutierten über aktuelle Entwicklungen im Holzbau.

Der Schwerpunkt lag heuer auf den Themen Holzforschung und OIB-Richtlinien sowie der Berücksichtigung des ersten in Holzbauweise errichteten Parkhauses Österreichs.

Bettina Plößnig-Weigel von der Holzforschung Austria gab Einblicke in den Status quo des Online-Katalogs Dataholz.eu. Anschließend informierte Harald Goldberger vom Land OÖ über die Neuerungen, die sich durch die OÖ-Bautechnikverordnungsnovelle 2025 ergeben, mit der die OIB-Richtlinien 2023 umgesetzt werden.

Der „OÖ-Holzbautag | Das Update“ wird jedes Jahr von der Landesinnung Holzbau OÖ veranstaltet. Vor allem Holzbau-Meister und Planer erhalten hier einen kompakten Überblick über aktuelle Themen im Holzbau. Ausgewiesene Experten berichten über



Innungsmeister Josef Frauscher (l.) und Geschäftsführer Markus Hofer (re.) gratulieren den Jubilaren. Foto: WKOOE/Andreas Röbl

Neuigkeiten in Recht, Normung, Wirtschaft und Technik.

Holzbauinnung ehrte verdiente Unternehmer

„Die Zukunft baut auf (aus) Holz“, freute sich Josef Frauscher, Landesinnungsmeister Holzbau OÖ. „Nehmen wir die Chance an und übernehmen wir Verantwortung für Bauwerke, die über Generationen unsere Städte und Gemeinden prägen“, motivierte Frauscher. „Der Holzbau-Meister als Generalunternehmer bietet perfekten Service und alles aus einer Hand, ist

modern und traditionell zugleich. Kein Wissen geht dabei verloren, weil es vom Vater zum Sohn bzw. vom Meister zum Lehrling weitergegeben wird“, unterstrich Frau-

scher bei der Ehrung langjähriger Mitglieder der Holzbauinnung. Diese Jubilare wurden mit Anerkennungsurkunden und Medaillen ausgezeichnet. ■ Anzeige

Nachstehende Firmen wurden geehrt:

25 Jahre:

- Eiblmayr – Wolfsegger Hoch- und Tiefbau GmbH, Vöcklabruck
- Führer Holzbau-Fertighausbau GmbH, Aspach
- Zopf Holzbau GesmbH, Aurach am Hongar

30 Jahre:

- Holzbaumeister Rauchenecker & Partner GmbH, Antiesenhofen
- Schachner Wintergarten GmbH, Steinerkirchen an der Traun

55 Jahre:

- Bau Pesendorfer GmbH, Vöcklamarkt

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!

Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



Ihre Redakteurin vor Ort

Maya Matschek
+43 732 7895-647
m.matschek@tips.at
www.tips.at



HANDWERKSKUNST

Metallmanufaktur Maurhart macht den Herbst sicher und behaglich

ASTEN. Ein Blick hinaus in den Garten zeigt: Der Herbst ist da. Nebel legt sich über die Landschaft, die Tage werden kürzer, und drinnen wird es gemütlich. Doch die Dämmerung bringt nicht nur Kerzenschein, sondern leider auch ein erhöhtes Einbruchsrisiko mit sich.

Nach wie vor passieren die meisten Einbrüche in der Übergangszeit. Um das Risiko zu verringern, braucht es sichtbare und stabile Schutzmaßnahmen. Die Metallmanufaktur Maurhart in Asten setzt dabei auf Qualität: Gittertüren, Zaunanlagen und Fenstergitter aus Edelstahl, die nicht nur Sicherheit geben, sondern auch optisch überzeugen. „Hier muss man unbedingt



Gittertür: Design & Funktion perfekt vereint

auf robuste Materialien setzen. Edelstahl lässt sich gscheit, aber auch fesch verarbeiten“, betonen die Experten. Wer es farblich abgestimmt möchte, wählt die passende Beschichtung. Doch der



Eingangsbereich mit Sichtschutzwänden

Fotos (2): Maurhart

Herbst bringt nicht nur Sicherheitsfragen, sondern auch Regen und Wind.

Praktische Vordächer halten Eingangsbereiche trocken und sauber, Sichtschutzwände sor-

gen zusätzlich für Privatsphäre und Geborgenheit. So vereint Maurhart Sicherheit, Funktion und Design – und macht den Herbst zu einer Jahreszeit der Behaglichkeit. ■ Anzeige

LEHRLINGSCLUBBING

Ausbildung im Focus

ENNSDUF./ST. VALENTIN. Beim Lehrlingsclubbing im Gwäxhaus in Ennsdorf war auch die Sport/Mittelschule St. Valentin/Schubertviertel vertreten.

Rund 30 Ausbildungsbetriebe aus der Region präsentierten sich dort mit ihren vielfältigen Lehrberufen und gaben Einblicke in ihre Arbeitswelt. Die Schüler der

vierten Klassen nutzten die Gelegenheit, ihre praktischen Fähigkeiten direkt vor Ort auszuprobieren und ihre Talente zu entdecken. Dabei konnten sie nicht nur neue Berufsfelder kennenlernen, sondern auch wertvolle Kontakte knüpfen und Inspiration für ihren zukünftigen Karriereweg sammeln. ■



Schülerinnen informierten sich über Ausbildungsmöglichkeiten Foto: SMS Schubertviertel

Überdachungen | Sichtschutz | Geländer | Zäune | Edelstahl | Alu | Glas

MAURHART
metallmanufaktur

Asten • maurhart.at • 07224/66109

SORGENDE GEMEINSCHAFT

Zusammenhalt unterstützt ein Altern in vertrauter Umgebung

ÖÖ. Oberösterreich steht vor großen Herausforderungen. Die Bevölkerung altert rasant und die Zahl pflegebedürftiger Menschen steigt stark an. Bereits heute zeigt sich, dass die bisherigen Strukturen wie Pflegeheime und mobile Dienste in Zukunft allein nicht ausreichen werden, um allen Bedürfnissen im Alter gerecht zu werden. Es braucht Initiativen und Zusammenhalt in der Gesellschaft.

Das Land Oberösterreich hat mit der Strategie „Betreuungsarchitektur 2040“ einen Prozess gestartet, der nach neuen Wegen für mehr Lebensqualität im Alter sucht. Neben häuslicher Pflege und neueren Wohnformen wie dem Seniorenwohnen oder dem „Vitalen Wohnen“ rückt dabei ein Gedanke ins Zentrum, der so alt ist wie das menschliche Zusammenleben selbst: die „sorgende Gemeinschaft“. Sozial-Landesrat Christian Dörfel (ÖVP) sieht diese Säule als entscheidenden Baustein. Denn nur, wenn Nachbarschaften, Ehrenamt, Vereine und soziale Netzwerke stärker ineinandergreifen, können ältere Menschen ihren Lebensabend länger in vertrauter Umgebung verbringen und ihre Lebensqualität möglichst lange erhalten.

Ein Dorf fürs Alter

Das afrikanische Sprichwort „Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“ lässt sich auch aufs Altern übertragen: Altern gelingt dort am besten, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen und wo sich Generationen gegenseitig unterstützen. Betreuung sollte nicht nur institutionelle Aufgabe, sondern auch gesellschaftliche Kul-



Ein Miteinander der Generationen sorgt für mehr Lebensqualität im Alter und bereichert das Leben der helfenden Menschen.

Symbolfoto: Abobe Stock / Halfpoint

tur sein. Hier setzen bereits zahlreiche Initiativen in Oberösterreich an und zeigen, wie eine „sorgende Gemeinschaft“ in der Praxis wirken kann.

Generationen miteinander

Ein Beispiel aus der Praxis ist das Projekt „Generation miteinander“ im Freiwilligenzentrum in Peuerbach-Steegen im Bezirk Grieskirchen. Entstanden aus dem Zukunftsprozess „Agenda.Zukunft“ des Landes Oberösterreich vereint es unterschiedliche, generationsübergreifende Angebote wie Fahrdienste, Einkaufs- und Besuchsdienste, Unterstützung bei digitalen Fragen, gemeinsame Kochabende und Seniorentreffs. Zwei Teilzeitkräfte organisieren mit rund 70 Ehrenamtlichen die Aktivitäten für mehr als 300 Nutzer pro Monat. Finanziert wird dieses Projekt durch Gemeinde, Sponsoren und EU-Förderungen.

Zeit schenken

Ein weiteres Projekt verdeutlicht, wie aus dem Einsatz von Gemeindebürgern ein Netz der Fürsorge entstehen kann, das den sozialen Zusammenhalt fördert:

In Kirchberg-Thening im Bezirk Linz-Land besuchen Freiwillige bei „KUM – Kümern um's Miteinander“ die Senioren regelmäßig und hören zu, nehmen Anteil und schenken Zeit. Ebenso gibt es ein monatliches Café-Treffen sowie den Plan, künftig einen Fahrdienst aufzubauen. 26 Ehrenamtliche tragen dieses Angebot, unterstützt von Gemeinde und Rotem Kreuz.

Niederschwelliges Angebot

In Wartberg ob der Aist im Bezirk Freistadt zeigt sich, wie mit minimalen Mitteln große Wirkung erzielt werden kann. Beim gemeinsamen Mittagstisch treffen sich einmal im Monat rund 20 ältere Menschen im örtlichen Gasthaus. Das Angebot ist bewusst niederschwellig, kostenfrei und unkompliziert. Ziel ist es, Einsamkeit vorzubeugen, soziale Kontakte zu stärken und älteren Menschen zu zeigen, dass sie in der Mitte der Gesellschaft willkommen sind.

Thema Demenzfreundlichkeit

Ein weiterer Ansatz ist das Projekt „Vergiss mein nicht“, das in sieben Gemeinden des Traun-

viertler Alpenvorlands ein Netzwerk für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen aufbaut. Ehrenamtliche Demenztrainer, Schulungen und Kooperationen mit Fachorganisationen schaffen Bewusstsein, Unterstützung und Teilhabe. Finanziert durch LEADER-Mittel und Eigenbeiträge der Gemeinden, macht dieses Projekt Demenzfreundlichkeit zu einem zentralen Bestandteil des Alltags.

Vorbildfunktion und Ideengeber für Gemeinden

Die angeführten Beispiele zeigen, dass die Zukunft der Pflege nicht allein von großen Institutionen abhängen muss, sondern dort entsteht, wo Menschen füreinander Verantwortung übernehmen, wo Nachbarschaften lebendig bleiben und wo Ehrenamt und professionelle Dienste Hand in Hand arbeiten. Sie sind Vorbilder und dienen als Anregung für weitere Initiativen, um ein Altern in Verbundenheit zu ermöglichen, anstelle von Isolation und Traurigkeit. Das freiwillige Engagement schafft nicht nur Unterstützung für ältere Menschen, sondern auch Sinn für jene, die ihre Zeit schenken. Helfende erleben in Dankbarkeit und persönlicher Nähe, dass ihr Einsatz unmittelbar etwas bewirkt. Dieses Gefühl der Wirksamkeit stärkt das Selbstbewusstsein und macht soziale Verantwortung hautnah erlebbar. So wird das Geben selbst zu einer Quelle von Sinn und gemeinschaftlicher Stärke. ■

Gibt es in Ihrer Gemeinde Projekte, die den Gedanken der „sorgenden Gemeinschaft“ aufgegriffen haben? Schicken Sie gerne eine kurze Projektvorstellung an c.baumann@tips.at.

XXXLos zum

XXXLutz

JUBILÄUMS

GLÜCKSRAD

Jeder **10.**
Einkauf
geschenkt!

Jeder 10. Kunde hat die Chance
seinen bar an der Kasse gezahlten
Bon-Betrag bis zu 2.500,- Euro
refundiert zu bekommen.

Gültig von **Do., 02.10.**
bis **Sa., 04.10.2025**

Ausgenommen
alle Werbe- und
Aktionsartikel aus den
aktuellen und in den
letzten 30 Tagen gültigen
Prospekten auf
xxxlutz.at/prospekte
und Online Only
Produkte

1) Gehen Sie mit Ihrem Kassabon zum Glücksrad und gewinnen Sie! Ihre Chance ist 1:10. Max. Gewinnsumme pro Einzelkauf 2.500,- Euro. Pro Person und Einkauf nur eine Teilnahme möglich. Teilnahmeberechtigt sind Kassabons vom 02.10. bis 04.10.2025. Gilt auch für Anzahlungen Ihres Einkaufs vom 02.10. bis 04.10.2025. Gilt ausschließlich für den tatsächlich am Stichtag an der Kassa in bar oder per Bankomat bezahlten Betrag. Offene Restzahlungen und Anzahlungen aus früheren Kaufverträgen, bereits im Vorfeld getätigte Anzahlungen sind vom Gewinn ausgeschlossen. Nicht mit anderen Aktionen (z. B. Gutscheinen oder Rabattaktionen) kumulierbar. Ausgenommen Abverkaufsprodukte, Österreichs bester Preis Produkte, in den Einrichtungshäusern gekennzeichnete Jubiläumspreise, Kinderautositze, Bücher, Klelelektro und Produkte der Marken Villeroy & Boch, Stokke, Cybex, Scoot&Ride, ABC Design, 2E Vertriebs-GmbH, Joolz, Nuna, Joie Signature, Moon Edition, Laminat- Vinyl- und Parkettböden, BOXXX, Naturkind und Neuhaus PURE. Kaufpreise werden als Gutscheine oder bar zurückerstattet. Aktion nicht gültig beim Kauf von XXXLutz Gutscheinen und Serviceleistungen. Rechtsweg ausgeschlossen. Impressum: Herausgeber u. Verleger: XXXLutz KG, Römerstraße 39, 4600 Wels.



ERHEBUNG

Große Preisunterschiede in den Kfz-Werkstätten im Bezirk

LINZ-LAND. Die Preise in den Kfz-Werkstätten im Bezirk Linz-Land variieren stark. Im Vergleich zum Vorjahr sind sie um fünf Prozent gestiegen. Das ergab eine Erhebung der Arbeiterkammer (AK) Oberösterreich bei elf Kfz-Werkstätten im Bezirk.

Die Arbeitsstunde der Mechaniker reicht von 86 bis 218,40 Euro. Bei Spenglern und Lackierern liegen die Kosten zwischen 160 und 228 Euro pro Stunde. Die Überprüfung nach § 57a („Pickerl“) kostet beim günstigsten Anbieter 55 Euro, beim teuersten 84,74 Euro. Rabatte dafür gibt es bei Autofahrerclubs, allerdings nur für Mitglieder.



Die Preise sind im letzten Jahr um fünf Prozent gestiegen. Foto: Volker Weibold

der. Für die Überprüfung verlangt der ARBÖ 69,40 Euro inklusive Plakette, der ÖAMTC 57,60 Euro. Die Arbeiterkammer empfiehlt, vor Auftragserteilung einen schriftlichen Kostenvoranschlag einzuholen. Dieser ist grundsätzlich kostenlos, außer die Werkstatt weist vorher auf Kosten hin. Die Stundensätze hängen teilweise von der Automarke oder vom Modell ab.

Unklarheiten besprechen

Durchgeführte Reparaturarbeiten sollte man sich erklären lassen und Unklarheiten in der Rechnung sofort bei Übernahme besprechen. Manche Unternehmen bieten die Pickerl-Überprüfung im Rahmen eines Service kostenlos oder verbilligt an. Die Fehlersuche durch eine Werkstatt ist grundsätzlich nicht kostenlos. Man sollte am besten schriftlich eine Preisobergrenze festlegen. ■

TIERHEIM

Kaninchendamen

LINZ. Hoppeln, buddeln und ausreichend Platz, das wünschen sich Rainbow und Radieschen. Vor etwa einem Jahr wurde Radieschen (1) unter einem Auto gefunden. Neugierig und voller Lebensfreude liebt sie es, ihr Gehege zu erkunden. Die rund dreijährige Kaninchendame Rainbow (2) wurde auf einem Spielplatz in Linz entdeckt. Sie ist eine freundliche und aufgeschlossene Mitbewohnerin und genießt ruhige Momente ebenso wie kleine Abenteuer. Beide Kaninchen suchen Menschen, die bereits einen kastrierten Rammler zu Hause haben, denn Kaninchen sind ausgesprochene Sozialtiere und brauchen die Nähe sowie Kommunikation mit Artgenossen. ■

www.tierheim-linz.at
Tierheimbesuch nur mit Termin; Vereinbarung unter 0732 247887 oder office@tierheim-linz.at

Spendenkonto: HYPO Landesbank AT68 5400 0000 0075 8755
Spenden sind steuerlich absetzbar.



SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 1. Oktober
ab 21:50 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse und Wurzeln für Heilzwecke ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel- und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder und Schönheitspflege; Geldangelegenheiten
Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

DO+FR 2.+3. Okt.
aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommer Sachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

SA+SO 4.+5. Okt.
bis 04:15 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

MO 6. Oktober
bis 06:45 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Pflanzen, die im Keller überwintern vorbereiten; Winterquartier für Kübelpflanzen vorbereiten, eventuell (nach Witterung) bereits beziehen; Bodenpflege; Konservieren von Lebensmitteln und Obst (Marmelade); Brot backen; guter Schlachttag; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

DI 7. Oktober
Vollmond um 05:49 Uhr – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Pilze sammeln; Bodenpflege; Holzarbeiten; Einfrieren von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Störzonen aufspüren; guter Tag, um mit einer Schönheitskur zu beginnen, hat Aussicht auf Erfolge
Ungünstig: Gehölzschnitt; Pflanzen düngen; Genussmittel

MI+DO 8.+9. Okt.
bis 7:15 Uhr Widder – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: alle Zwiebeln stecken und setzen; Bäume, Hecken, Büsche setzen; Kompost umsetzen; Wurzelgemüse säen oder setzen (Glashaus); Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; guter Hochzeitstag
Ungünstig: Malerarbeiten; Haare schneiden; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

ENERGIESYSTEME

Von Öl zu Luftwärmepumpe – Familie spart zwei Drittel Heizkosten

ÖÖ. Rudolf und Ulrike Thurnberger haben 2023 eine Entscheidung getroffen, die ihr Leben verändert hat: Nach über 40 Jahren Öl-Heizung stellte das Ehepaar aus Gunskirchen ihr 180 Quadratmeter großes Zuhause auf eine HONS Luftwärmepumpe um – und spart seither zwei Drittel der Heizkosten.

Seit 1981 wurde das Haus der Thurnbergers mit einem Hoal-Ölbrennwertkessel beheizt. Rund 2.300 Liter Öl pro Jahr waren dafür nötig. Auf der Suche nach einer modernen Lösung ließen sich die beiden von mehreren Installationsbetrieben beraten. Die Vorschläge: kompletter Austausch aller Heizkörper oder sogar eine Fußbodenheizung.

Der Zufall führte zu HONS

Durch Zufall stießen die Thurnbergers auf die Firma HONS. Deren Fachleute erklärten, dass die HONS-Wärmepumpe auch mit bestehenden Heizkörpern funktioniert – sogar mit Vorlauftemperaturen bis 70 °C.

„Das konnten wir kaum glauben, weil uns andere Installateure genau das Gegenteil erzählt hatten“, erinnert sich Ulrike Thurnberger.

Entscheidung mit Begeisterung

Ein HONS-Berater überzeugte die Familie schließlich mit einer fachlich klaren Argumentation. Alle Heizkörper blieben erhalten, der Warmwasserspeicher wurde eingebunden, das Fundament und die Kellerdurchbrüche realisiert. Die alte Ölheizung samt Tank wurde entfernt und die Heizräume saniert. Nach nur vier Tagen war das Projekt abgeschlossen. „Wir waren begeistert – wir hät-



(V. l.) Johann Gillesberger, Ulrike und Rudolf Thurnberger

Foto: privat

ten nie gedacht, dass so etwas möglich ist“, sagen Rudolf und Ulrike unisono.

Nachhaltiger Erfolg

Heute, im dritten Jahr mit der HONS-Wärmepumpe, zieht die Familie Bilanz: „Unsere Heizkosten haben sich um zwei Drittel reduziert. Wir sind absolut zufrieden.“

Darüber hinaus investierte die Familie auch in eine Photovoltaikanlage von HONS – und senkte ihre jährlichen Energiekosten so auf rund 150 Euro.

Lob an das HONS-Team

„Die Kompetenz, Erfahrung und Freundlichkeit der Mitarbeiter sind wirklich außergewöhnlich“, betont Rudolf Thurnberger. „Danke, danke, danke – ohne HONS hätten wir diesen Schritt wohl nie gewagt.“

Empfehlung an die Nachbarschaft

Mittlerweile hat Herr Thurnberger seine positiven Erfahrungen bereits an rund 250 Bekannte in Gunskirchen, Wels, Marchtrenk, Lambach, Stadl-Paura und Umgebung weitergegeben.

„Das Beste ist gerade gut genug“

Getreu diesem Leitsatz führt der Perger Bauträger und Bauunternehmer Wilfried Stockinger (Stockinger Projekt GmbH) seit vielen Jahren erfolgreich seine Projekte. Qualität und professionelle Umsetzung sind für ihn oberstes Gebot. Umso mehr beeindruckte ihn die Erfahrung mit der Firma HONS Wärmepumpen, auf die er durch einen Nachbarn aufmerksam wurde. Dieser ließ in seinem Haus aus den 1980er-Jahren eine Ölheizung durch eine moderne Wärmepumpe von HONS ersetzen. Die besondere Herausforderung: Die alte Heizungsanlage samt Kessel und Öltank musste durch fertiggestellte Wohnräume mit empfindlichen Marmor-Böden und Stiegen ausgebaut werden – eine Arbeit, die höchste Präzision verlangte.

Bauprofi ist beeindruckt

„Für die Firma HONS war das kein Problem, sondern eine absolut professionelle Umsetzung, die reibungslos und schonend erledigt wurde. Das hat mich beeindruckt – als Bauprofi weiß man, dass so etwas keineswegs selbstverständlich ist“, so Stockinger.



Technikraum

Foto: privat



(V. l.) Johann Gillesberger, Christina Stockinger und Ing. Walfred Stockinger, MBA

Foto: privat

Diese Erfahrung führte schließlich dazu, dass der Unternehmer selbst auf die neue Generation der HONS-Luftwärmepumpen setzte. In seinem Privathaus war seit 25 Jahren eine Wärmepumpe mit Flächenkollektor im Einsatz – zuverlässig, aber inzwischen technisch überholt. Die neue Luftwärmepumpe überzeugte ihn nicht nur mit ihrem weltweit führenden Wirkungsgrad, sondern auch dadurch, dass das bestehende Heizsystem weiter benützt werden kann, ohne Heizkörper austauschen oder Wohnräume umbauen zu müssen. Der Heizungswechsel war dadurch enorm erleichtert. Heute läuft die Anlage bereits – flüsterleise, im Gegensatz zur alten Wärmepumpe, die man immer deutlich hörte. Die Abwicklung mit der Firma HONS war perfekt, besser kann man es sich als Kunde nicht wünschen. Ich bedaure nur, dass nicht alle Firmen so arbeiten“, resümiert der erfahrene Bauträger. ■ Anzeige

HONS Energiesysteme GmbH
Koaserbauerstraße 16
4810 Gmunden
Tel.: 07612 76120
www.honsheizt.at



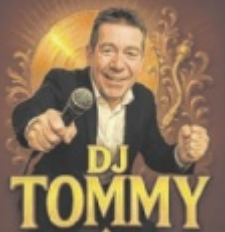
MARKTPLATZ

Aktuelles



Karl Landsberger kauft:
Pelze, Porzellan, Gemälde, Teppiche, Silberartikel, Kleinkunst, Uhren, Bleikristall, Schmuck, Münzen, Schreib- & Nähmaschinen uvm. ☎ 0676 6405735

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.

Like us on Facebook

www.facebook.com/tips.at

Dienstleistungen

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Fassade und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273.

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkaufs- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273.



Märkte

Flohmarkt Perg, 5. + 19. Oktober, So. 4 - 12 Uhr im Einkaufszentrum. INFO: ☎ 0664 3960682



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 3. Oktober von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.
HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

Kontakte

Bin Anfang 60, gutaussehend, suche schlanke **Partnerin** für Wanderungen, ☎ 0676 4006052

Partner-/Freundschaft

An ALLE **FRAUEN**. Wir senden Ihnen **kostenlos** 5 Partnervorschläge, auf Ihre Wünsche und Vorstellungen angepasst. Ein Anruf genügt. Agentur Jet Set ☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Attraktive Frau, 60 J./1,67 m, sucht ihren neuen **Lieblingssmenschen**. Kann man mit dir Pferde stehlen und sie abends wieder zurück bringen? engelsterne@vodafoneemail.de

Er, 80 kg/180 cm, ledig (d.h.: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Evi 61 J., Lachen, Schwimmen, Rad, Tanzen, Kochen, Musik, Berge, Küssen, Kuscheln, Kochen, Genießen, Gemütlichkeit, Du gerne bis 75 J. Dann melde Dich.
Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Franz, Ü50, ledig, ehrlich, hilfsbereit, möchte ebenso Partnerin, die mit mir eine Familie gründet. Habe vielseitige Hobbies und Interessen u. wohne in einem Haus in schöner Lage. Würde mich freuen, dich bald kennenzulernen, E-Mail: franzangerer9623@gmx.at

Hübsche **Dame**, gebildet, 66, sucht niveauvollen, gepflegten Herrn. Wenn du der Richtige bist, dann melde dich bitte. email: isa59lim@gmx.at

Kati, mobile 73 J. Witwe umzugsbereit. Mobil. Ich möchte für Dich kochen, Reden, Lachen u. die Einsamkeit vergessen. Du gerne bis 85 J.
Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430** auch **Sa. u. So.**

Maria 63 J., liebevolle, festsche Witwe, gute Hausfrau mag nicht mehr alleine sein. Gemeinsam aufstehen, den Tag zu zweit verbringen und das Leben genießen, mit einem treuen, ehrlichen Mann auch älter) wäre mein Herzenswunsch. Bin mobil, einem Treffen steht nichts im Weg.
0664 88262264
www.liebeundglueck.at



marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:

tips.at/anzeigen

E-Mail:

tips-enns@tips.at

Per Post:

Tips Zeitungs GmbH & Co KG
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon:

+43 732 7895
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss:

Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

Sudoku

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

			5		1		3
5		1		4	2		
				7		1	
1	5						3
	6	4			7	5	
8						2	6
	4			9			
			8	6		9	5
	9		3		7		

mehr Rätsel auf tips.at/spiele

IMPRESSUM

REDAKTION ENNS
Promenade 23
4010 Linz
Tel.: +43 732 7895
E-Mail: tips-enns@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Norbert Mottas
Maya Matschek
Kundenberatung:
Bernadette Kaindl
Verkaufs-Innendienst:
Stefanie Klima

Auflage Enns: 24.969

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Thomas Nader, Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSC

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leitthner

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 17 Tips-Ausgaben: 677.311

MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten

Auch Sa./So.
MALER-GESELLE
☎ 0664-2542347



SCHAURAUM ABVERKAUF

Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun
☎ 0676-7678888

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN
PFLASTERUNGEN
0660 9269384

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Rigipser, Maler, Bodenleger.
☎ 0676 5403065

So unschlagbar. So Tips.

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Übersiedlung/Räumung

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Verkauf

Verkaufe 3 m³ **Brennholz** um € 150,- ☎ 0677 62947718

Zu kaufen gesucht

Kaufe **Musikinstrumente** und Verstärker, auch defekt
☎ 0676 3131779

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, Motor - Unfallschaden alles anbieten. 0676-5342072

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Leerstehendes/älteres **HAUS** dringend zu kaufen gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

JOBS

Stellenangebote

Werden Sie Immobilienverkäufer (m/w/d)! Gerne 50+/Quereinsteiger!

AWZ.Immo, 0664 8697630

Wir suchen für unsere LKW-Werkstätte in Hörsching einen LKW-Mechaniker, 3.500 € brutto, Bereitschaft zur Überzahlung ☎ 07221-63727-301, bewerbung@winkler-fs.at

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Bernadette Kaindl
+43 676 5025299
b.kaindl@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Mitarbeiter:in Key Account Management – Backoffice (m/w/d)

Dienstort: Linz, Teil- oder Vollzeit (ab 30h/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Proaktive Betreuung und systematische Weiterentwicklung eines festen Key-Account-Kundenstamms im Backoffice
- Erstellung und Nachverfolgung von Angeboten, Rahmen- und Jahresvereinbarungen; Pflege von Preislisten & Konditionen
- Vorbereitung von Kundenterminen (Unterlagen, Präsentationen, Argumentarien), Follow-up und Dokumentation
- **Schnittstelle** zu Außendienst, Redaktion, Grafik & Buchhaltung
- Organisation von Terminen, Jour fixes und kundenbezogenen Projekten/Events

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung von Vorteil
- Erfahrung im Backoffice/Vertriebsinnendienst von Vorteil
- Sehr gute MS-Office-Skills, CRM-Erfahrung von Vorteil
- Ausgeprägte Service- und Lösungsorientierung, hohe Genauigkeit & verlässliche Nachverfolgung
- Strukturierte, eigenständige Arbeitsweise
- Kommunikationsstark am Telefon und schriftlich

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regional stark verankerten Medienunternehmen
- Enger Einblick ins Key Account Management mit Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten (Tips-Akademie)
- Kollegiales Team, kurze Entscheidungswege, Gleitzeit und attraktive Homeoffice-Regelung
- Moderne Tools & klare Prozesse, die Ihre Arbeit effizient machen
- Attraktive Sozialleistungen & Benefits

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie im Team zu begrüßen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Gehalt: Mindestjahresbrutto auf Vollzeitbasis € 34.462,12; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung & Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogener Team-Bonus** auf KAM-Ziele.



die Nummer
DEINS



bei blühenden
Jobperspektiven

regionaljobs.at****
powered by Tips

Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!

Jetzt mit Regionsauswahl

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts



DANKE SCHÖN

Ehrenamtspreis geht nach Wilhering

WILHERING. Tips, das Sportland Oberösterreich, die OÖ-Nachrichten, Life Radio und TV1 suchten auch heuer wieder nach den vielen ehrenamtlichen Helfern in Oberösterreichs Vereinen. Die Sieger wurden bei der Abschlussveranstaltung im Olympiaforum in Linz prämiert.

Ohne die rund 200.000 Ehrenamtlichen würden Oberösterreichs Sportvereine nicht funktionieren. „Ehrenamtliche sind die guten Seelen des Sports. Der Preis ‚Danke schön‘ bietet Wertschätzung und holt jene vor den Vorhang, die normalerweise im Hintergrund aktiv sind. Der Abend ist ein Erntedankfest des Ehrenamts. Diese Aktion hat sich zu einem echten Herzensprojekt entwickelt“, betont Sportlandesrat Markus Achleitner. Ins-



Bezirkssiegerin Nicole Holzbauer mit Sportlandesrat Markus Achleitner (li.) und Wimmer Medien-Geschäftsführer Lorenz Cuturi (re.)

Foto: Antonio Bayer

gesamt wurden 91.157 Stimmen für die 87 Nominierten auf tips.at und nachrichten.at abgegeben. „Es ist wichtig, Vorbilder zu haben – Menschen, die für Stabilität sorgen. Ehrenamtliche sind genau das. Positiv zu erwähnen ist auch, dass immer mehr Frauen wichtige Funktionen und Führungsrollen in Sportvereinen übernehmen und so

im Ehrenamt sichtbar werden“, sagt Tips-Chefredakteurin Alexandra Mittermayr.

Engagiert für Sport, Gemeinschaft und Hilfe

Seit frühester Jugend ist Nicole Holzbauer eng mit der ASKÖ Wilhering verbunden. Schon als Jugendliche hat sie begonnen, das

Vereinsleben mit aktuellen Fotos festzuhalten und so nach außen sichtbar zu machen. Mit viel Herzblut sorgt sie bis heute dafür, dass die Aktivitäten und Erfolge des Vereins dokumentiert und bekannt werden. Darüber hinaus trainiert sie Kinder und Jugendliche im Turnen und begleitet junge Talente auf dem Weg zu Wettkämpfen. Besonders am Herzen liegt ihr das Training in der Gruppe, da es nicht nur die Freude an Bewegung fördert, sondern auch Rücksichtnahme und Gemeinschaftssinn stärkt. Ihre Qualifikation erwarb sie durch die Ausbildung zur C-Trainerin. Neben ihrem Engagement im Sport ist sie auch beim Roten Kreuz tätig und unterstützt die Freiwillige Feuerwehr Edramsberg. ■

Mehr Bilder auf
tips.at/b/698852



Medaillenregen beim Askö Enns Badminton

Foto: Askö Enns Badminton

BADMINTON

Fünf Bundesmeister

ENNS. Mit fünf „Goldenen“, einmal Silber und vier Bronzemedailles kehren die Ennser Badmintoncracks erfolgreich von der Askö-Bundesmeisterschaft in Klagenfurt 2025 heim. Die beiden erfolgreichsten Spielerinnen waren Emma Gérard und Keyi Jin, die jeweils zwei Goldmedaillen erspielen konnten. Keyi gewann mit ihrer Schwester Kexin souverän den Damen-Doppelbewerb U13. Die erst 13-jährige Emma triumphierte ge-

meinsam mit der 15-jährigen Helene Linninger im Damen-Doppelbewerb U19 nach einem hochspannenden Finale. Die fünfte Goldmedaille sicherte sich der jüngste Ennser Teilnehmer, Paul Gérard, im Herren-Einzel U11. Paul überzeugte mit einer starken Leistung ohne Satzverlust. Weitere Stockerlplätze für die Ennser holten Emma mit Bronze im Einzel U15 sowie Helene im Einzel U19. ■

1. FAUSTBALL-BUNDESLIGA

Enns fixiert Herbstmeistertitel

ENNS. Der Turnverein Wohnplan Enns blickt auf ein sportlich herausragendes Jahr zurück und setzte beim letzten Spiel vor der Winterpause einen erneuten Höhepunkt: Mit zwei Erfolgen fixierte die Mannschaft eindrucksvoll den Herbstmeistertitel in der Faustball-Bundesliga.

Nach Erfolgen im Cup, beim Eliteturnier in Jona (CH) und internationalen Top-Leistungen der Teamspieler fixierte der TV Wohnplan Enns nun die Krönung – den Herbstmeistertitel.

Doppelerfolg bei Spiel in NÖ

Zum Abschluss der Hinrunde siegten die Ennser zuerst mit 3:1 gegen Gastgeber Drösing, ehe sie



Foto: TV Enns/Wolfgang Benedikt

Die Ennser setzten sich souverän gegen Drösing und Froschberg durch.

mit einem klaren 3:0 gegen Froschberg ihre Dominanz unterstrichen. „Die Windverhältnisse waren alles andere als einfach. Umso erfreulicher ist es, dass wir die Situation angenommen und das Beste daraus gemacht haben“, bilanzierte die Mannschaft. Damit bleibt Enns ungeschlagen und geht verdient als Herbstmeister in die Winterpause. ■

REITSPORT

Lea Siegl aus Hargelsberg glänzt bei Europameisterschaft in Blenheim

HARGELSBURG. Lea Siegl erzielte das beste Ergebnis für Österreich bei einer Vielseitigkeits-Europameisterschaft. Gemeinsam mit ihrem Pferd Van Helsing P belegte sie im englischen Blenheim Palace sowohl im Einzelbewerb als auch mit dem Team den fünften Platz.

Die Heeressportlerin aus Hargelsberg übertraf mit diesem Ergebnis die Leistung von Peter Wagner, der 1989 mit Platz neun die bis dahin beste Platzierung eines Österreichers bei einer Vielseitigkeits-Europameisterschaft erreicht hatte.

„Ich bin einfach super glücklich über den fünften Platz bei den



Lea Siegl hat bei der EM den fünften Platz erzielt.

Foto: Tim Wilkinson/Eventing Images

Europameisterschaften und wahnsinnig stolz auf Van Helsing P. Er war in allen drei Teilprüfungen großartig und hat wirklich alles für mich gegeben. Ich kann immer noch kaum in Worte fassen, was das für mich und auch für

das österreichische Team bedeutet“, sagte die 27-Jährige.

Siegl beendete das Turnier punktgleich mit dem Deutschen Calvin Bockmann, der sich dank einer schnelleren Geländerunde den vierten Platz sicherte. Der

fünfte Platz des Teams markiert zudem das beste Ergebnis seit der Europameisterschaft 2003 und sichert die Qualifikation für die Weltmeisterschaft 2026 in Aachen.

Siegl, die in Linz Geschichte, Philosophie und Psychologie studierte, gab ihr Debüt im Seniorenteam bei den Olympischen Spielen in Tokio 2020, wo sie mit DSP Fighting Line Rang 15 belegte. Wenige Monate später folgte ihr Europameisterschaftsdebüt in Avenches, das sie mit Van Helsing P auf Platz 16 beendete. Derzeit rangiert sie auf Platz 14 der FEI-Weltrangliste im Vielseitigkeitsreiten. Diese Platzierung dürfte sich nach dem Erfolg in Blenheim weiter verbessern. ■

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)

3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- 1. Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- 2. direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Und schon nehmen Sie von Juli bis Ende Dezember 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



BRUCKNERFEST-ABSCHLUSSKONZERT

Ralf Weikert: „Wir Dirigenten sind die Anwälte der Komponisten“

ST. FLORIAN. In der Stiftsbasilika St. Florian findet am Samstag, 11. Oktober, das feierliche Abschlusskonzert des diesjährigen Brucknerfestes statt. Mit dabei ist der international renommierte Dirigent Ralf Weikert, der nach vielen Jahren in der Schweiz in seine Geburtsstadt zurückkehrt, um das Konzert mit dem Bruckner Orchester Linz zu leiten. Tips verlost für das Konzert 4x2 Freikarten.

von MAYA MATSCHEK

Das Programm umfasst Werke von Johann Sebastian Bach in Transkriptionen von Leopold Stokowski, das Adagio aus Bruckners 7. Symphonie sowie Paul Hindemiths bildgewaltige „Mathis der Maler“-Symphonie.



Foto: Gianluca Serva

Ralf Weikert erhielt seine musikalische Ausbildung am Linzer Bruckner-Konservatorium und steht nun schon seit über 50 Jahren als Dirigent auf internationalen Bühnen.

Viele Kindheitseindrücke kommen mir bei jedem Besuch dieses ‚Kraftortes‘ in den Sinn

RALF WEIKERT

Für Weikert bedeutet das Konzert eine besondere Heimkehr: „Dieses Heimkommen nach St. Florian, wo ich geboren bin, bedeutet mir sehr viel. Viele Kindheitseindrücke kommen mir bei jedem Besuch dieses ‚Kraftortes‘ in den Sinn. Meine Verbundenheit mit dem Stift, der Basilika und ihrer wundervollen Orgel sind mein Leben lang eng geblieben.“

„Es ist so wunderschön“

Die Stiftsbasilika war für den jungen Musiker bereits früh ein Ort der Inspiration: „Wie oft habe ich mich als Kind in die Basilika geschlichen und verzückt dem Orgelspiel gelauscht. An eine Aufführung des Te Deums

von Bruckner erinnere ich mich besonders – sie hat mich zu Tränen gerührt. Meine Mutter umarmte mich und fragte ‚Was hast du denn?‘. Ich antwortete: ‚Es ist so wunderschön!‘“

„Mein verehrter Toni“

Bruckner selbst nimmt für Weikert eine lebenslange Sonderstellung ein: „Als Kinder schlichen wir uns bei Führungen in die Krypta ein und standen allein am Sarkophag. Der hatte damals noch einen Glasdeckel, so dass man den Komponisten noch leibhaftig anschauen konnte. Wann immer ich Bruckner dirigiere, bin ich in Gedanken wieder beim verehrten ‚Toni‘.“

Das Programm des Konzerts verbindet Bach, Bruckner und Hindemith auf besondere Weise: „Bach ist für ein großes Publikum nicht immer leicht zugäng-

lich, doch Dirigent Leopold Stokowski hat einige Werke wirkungsvoll für Orchester transkribiert. In unserem Konzert folgt darauf der zweite Satz aus Bruckners 7. Symphonie – ein Meisterwerk, das ich oft dirigiert habe. Besonders bewegend ist jener Moment, in dem Bruckner vom Tod des von ihm verehrten Richard Wagner erfährt.“

Die Musik bricht in einen herzerreißenden Aufschrei der Trauer aus, der nur langsam in stillem Verklingen endet.

RALF WEIKERT

Internationale Auftritte

Weikerts Karriere führte ihn an große Opernhäuser weltweit, unter anderem 115 Mal an die Wiener Staatsoper, für vier Jahre

an die Metropolitan Opera in New York und die San Francisco Opera. Auch auf Konzertreisen mit den Berliner Philharmonikern und japanischen Orchestern blickt er gerne zurück.

Wo alles begann

Trotz der internationalen Karriere bleibt die Heimkehr nach St. Florian ein emotionaler Höhepunkt: „Es ist immer etwas Besonderes, an den Ort zurückzukehren, an dem alles begann.“

„Partitur ist die ‚Bibel‘“

Für die jüngere Generation hat der Dirigent eine klare Botschaft: „Man muss den Schülern zeigen, dass die Partitur die ‚Bibel‘ ist. Der Dirigent ist Anwalt des Komponisten, nicht Showmaster.“

Aussichten

Seine Erfahrungen als Lehrer fließen dabei ebenso in seine Arbeit ein wie seine künstlerische Vision für die Zukunft. Nach dem Brucknerfest wird Weikert voraussichtlich wieder in der Schweiz aktiv sein, unter anderem als Dirigent bei einem Konzert in der Züricher Oper zu seinem 85. Geburtstag.

Tickets und Infos

Karten sind in vier Kategorien erhältlich (10 bis 85 Euro), ein kostenloser Shuttlebus vom Brucknerhaus wird angeboten. Alle Infos und Karten: www.brucknerhaus.at. Tips verlost 4x2 Freikarten, abzuholen an der Abendkasse. Gewinnspielende: 6. Oktober ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis 06.10.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/25333 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „25333 Vorname Nachname“

HERBST

Familiensonntag am Sumerauerhof

ST. FLORIAN. Dem Herbst widmet sich der letzte Familien-sonntag des Jahres am Sonntag, 5. Oktober, im Sumerauerhof. Diese Jahreszeit ist eine spannende Zeit am Hof. Es gibt noch viel zu tun, bevor die Temperaturen fallen, die Tage kürzer werden und die Arbeit in den Wintermonaten ruht. Expertenführ-

rungen zu den Ausstellungen „Hochzeit.Möbel“ und „Vogel.Hochzeit“ bieten interessante Einblicke. Bio-Bäuerin Gabi Wild-Obermeyer führt durch den farbenfrohen Bauerngarten, erzählt Wissenswertes und beantwortet Fragen. Der Eintritt beim Familiensonntag ist mit der OÖ Familienkarte frei. ■



Ein Blick in die Sonderausstellung

Foto: Michael Maritsch

LEBENSILFE

Kesselheiße im Laden

ST. FLORIAN. Zum Kesselheißten lädt der Florianer Laden der Lebenshilfe-Werkstätte am Freitag, 3. Oktober, von 10 bis 15 Uhr ein. Angeboten werden verschiedene Würste sowie dazu passende regionale Säfte und Most.

Das Sortiment im Florianer Laden reicht von Gemüse, Marmeladen, Brot, Pestos und Fruchtsäften über Fleisch bis hin zu Milchprodukten. Im Hofladen

arbeiten Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung, unterstützt von zwei Mitarbeitern der Lebenshilfe.

Aktuell sucht das Team engagierte Personen, die ehrenamtlich mitarbeiten möchten. Informationen dazu gibt Christoph Berger, Leiter der Lebenshilfe-Werkstätte St. Florian, unter 07224 5413 oder ltg.ws-stflorian@ooe.lebenshilfe.org ■



Die Beschäftigten freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Foto: Lebenshilfe OÖ

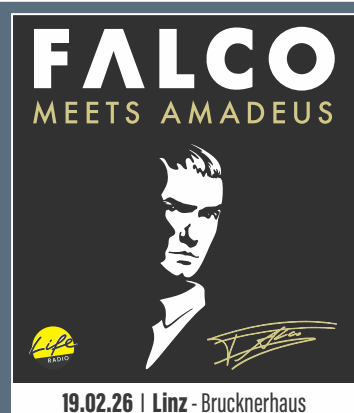


Chorkonzert Der OÖ Landesjugendchor lädt am Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr, zu einem Konzert in der Basilika St. Laurenz in Enns ein. Mit dabei sind auch die Landesjugendchöre NÖ und Wien. Rund 120 Jugendliche werden in ihren einzelnen Gruppen sowie gemeinsam auf der Bühne stehen und ein vielfältiges Programm unterschiedlichster Literatur präsentieren. Kartenreservierung (VVK 13 - 18 €) ist per SMS unter 0660 7065685 möglich.

Foto: OÖ Landesjugendchor



18.02.26 | Linz - Brucknerhaus



19.02.26 | Linz - Brucknerhaus



22.02.26 | Linz - Brucknerhaus



25.02.26 | Linz - Brucknerhaus



18.03.26 | Linz - Brucknerhaus



03.04.26 | Linz - Bruckner

ZUCKERFABRIK

Sari Schorr live in Enns

ENNS. Das stimmungsgewaltige Energiebündel Sari Schorr kommt im Rahmen der Unbreakable Tour in die Zuckerfabrik Enns.

Mit einem Tonumfang von fünf Oktaven und vielfältigen stimmlichen Fähigkeiten ist es immer ihre Stimme, die Sari Schorr bekannt macht. Sarris Welt ist ein Ort der Unverwundlichkeit und Hartnäckigkeit. Sari hat auf ihren endlosen Tournéeen ein breites Spektrum an Kulturen, Ländern und Sichtweisen kennengelernt und lässt ihre Erfahrungen, Überzeugungen und Lehren von der Straße in ihr Songwriting einfließen.

Ihre Texte wurzeln in vielen der bestimmenden globalen und gesellschaftlichen Themen, die die moderne Gesellschaft und die



Die stimmungsgewaltige Sängerin Sari Schorr

Foto: mott

gemeinsamen Herausforderungen, die zu bewältigen sind, prägen. Keine Zeile ist willkürlich und kein Wort ist leer in ihrer Musik: sie spricht im Namen der Menschen und erhebt sich als Stimme für die zum Schweigen Gebrachten.

Tips verlost 2 x 2 Karten für das Konzert. Alle Infos unter www.tips.at/g/25311 ■

Sa., 18. Oktober, 20 Uhr
Zuckerfabrik Enns

Karten: www.zuckerfabrik.at
Unter 18 Jahre: Eintritt frei

**PHILHARMONIE OBERES MOSTVIERTEL**

Feines Kammerkonzert

ST. VALENTIN. Vier Violinen im Wettstreit bei Vivaldi, schwungvolle Klänge von Christian Bach und als Höhepunkt Haydns glanzvolles Cellokonzert in C-Dur: Unter der Leitung von Markus Schmidbauer lädt die Philharmonie Oberes Mostviertel zu einem Kammerkonzert.

Von der Vergessenheit zum Glanzstück: Haydns 1. Cello-

konzert besticht durch Virtuosität, Eleganz und strahlende Energie. Der Haager Cellist Christof Rothaler bringt dieses Cellokonzert in all seinen Facetten zum Klingen. ■

Do., 9. Oktober, 19.30 Uhr
Valentinum St. Valentin
Vorverkauf: 07434 44840 und
Orchestermittglieder



Kammerkonzert der Philharmonie Oberes Mostviertel Foto: Philharmonie Oberes Mostviertel



Der Krampusverein Sons of Devils

Foto: privat

AUSSTELLUNG

Krampus Masken

ENNSDORF. Der Krampusverein Sons of Devils aus Ennsdorf lädt zu einer Krampus-Masken-Ausstellung im Gewächshaus.

Gezeigt werden allerlei schaurige Masken und die Gäste können live miterleben, wie solche Masken geschnitzt werden. Es werden Snacks und Getränke an-

geboten und bei der Tombola gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Die Ausstellung ist eine kinderfreundliche Veranstaltung. ■

Sa., 18. Oktober, 10 – 20 Uhr
So., 19. Oktober, 9 – 14 Uhr
Gewächshaus Ennsdorf
Eintritt frei



SCHLOSS ENNSEGG

20-jährige Künstlerin bringt „Glühwürmchen“ zum Kulturherbst

ENNS. Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, bringt der Kulturherbst Enns ein besonderes Leuchten in die Stadt: Die junge Künstlerin Samira Cakir präsentiert ihre neue Ausstellung „Glühwürmchen“ im Schloss Ennsegg. Die Vernissage ist am Samstag, 4. Oktober, um 19 Uhr.

Cakir hat sich mit farbtintensiven Mixed-Media-Arbeiten einen Namen gemacht und bewiesen, dass ihre Kunst mehr ist als bloßes Spiel mit Farben. Mit ihrer Ausstellung „Goldschwein“ im vergangenen Jahr überraschte sie einst das Publikum – ihre Werke wollen berühren, irritieren und alle Sinne ansprechen. Ihren Stil nennt sie selbst



Foto: privat/Cakir

Samira Cakir eröffnete ihre erste Vernissage „Goldschwein“ im Juni 2024 in Enns.

„absurde Abstrakte“ – eine Mischung aus kräftigen Gesten, feinen Details, Chaos und Ordnung. Mit „Glühwürmchen“ geht die 20-jährige Künstlerin nun einen Schritt

weiter: Inspiriert vom geheimnisvollen Leuchten der Insekten widmet sie ihre Arbeiten dem Thema Lumineszenz. Erst im Dunkeln, so ihre Botschaft, wird Strahlen wirk-

lich sichtbar. Die Ausstellung lädt die Besucher ein, sich auf ein Spiel von Licht und Schatten einzulassen und genau hinzusehen – dort, wo im Verborgenen plötzlich ein Glimmen aufscheint.

Wer die Ausstellung besucht, darf keine klassischen Bilder erwarten, die man im Vorbeigehen betrachtet. Vielmehr wird ein Erlebnis geboten, bei dem Farben pulsieren, Materialien in unerwarteten Formen erscheinen und das Leuchten an Orten auftaucht, an denen man es nicht vermutet. ■

Vernissage:

Samstag, 4. Oktober, 19 Uhr

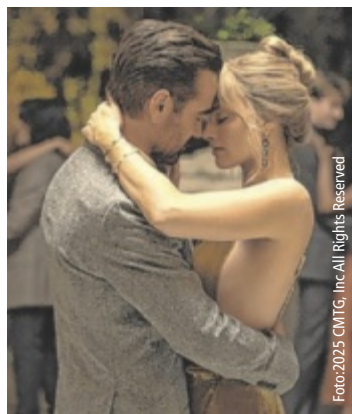
Ausstellung: So., 5.10.: 8 – 20.30 Uhr; Mo., 6.10.: 8 – 12.30 Uhr
Schloss Ennsegg, Georgenbergsaal

DRAMA

Kinotipp: A big bold beautiful Journey

Was wäre, wenn du eine Tür öffnen und durchschreiten könntest, um einen entscheidenden Moment aus deiner Vergangenheit erneut zu erleben?

Die Singles Sarah (Margot Robbie) und David (Colin Farrell) treffen sich zum ersten Mal auf einer Hochzeit und begeben sich anschließend, dank einer überraschenden Wendung des Schicksals, zusammen auf eine große, gewagte und grandiose Reise – auf ein witziges, fantastisches und mitreißendes Abenteuer, bei dem sie nicht nur gemeinsam in ihre jeweilige Vergangenheit eintauchen. Sie erkennen auch, wie sie dorthin gekommen sind, wo sie heute sind und dass sie vielleicht



Margot Robbie und Colin Farrell

eine Chance erhalten haben, ihre Zukunft zu verändern. ■ Anzeige

„A big bold beautiful Journey“

Ab 2. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

ooe.arbeiterkammer.at

„NO HIT WONDER“
KINOTICKETS GEWINNEN!

QR-Code scannen für Infos und Teilnahme.

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

STAR MOVIE

AK
Oberösterreich

TOP-Termine



Foto: Daniel Lagerpusch

BROADWAY MEETS POP
LINZ. Die größten Musical-Hits Remixed erklingen, bei „Broadway meets Pop“ am Freitag, 14. November, 20 Uhr, TipsArena Linz. Deutschlands große Musical-Stimmen werden in der Show zu Pop-Stars, umrahmt von Lichtshow, Tanzensemble und Live-Band. Infos: broadwaymeetpop.com, Karten: Ö-Ticket



Foto: Faridéh

DAS PHANTOM DER OPER
AMSTETTEN. Das Musical von D. Sasson und J. Sautter mit Musicalstar Uwe Kröger als Phantom begeistert am 4.3. in der Pözl-Halle. Ein hochkarätiges Ensemble entführt in das mysteriöse Geschehen in der Pariser Oper. VVK: oeticket.com, Schröder Konzerte 0732 221523, Stadtbad Amstetten 050 8878300

VORTRAG

„Stark aus dem Inneren“

ASTEN. Die Pfarre Asten lädt am Freitag, 3. Oktober, 19 Uhr, zu einem kostenlosen Vortrag unter dem Titel „Stark aus dem Inneren - mit Haltung durchs Leben“ ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, welche Bedeutung unsere körperliche und geistige Haltung im Alltag, in schwierigen Situationen und im Miteinander hat. Die Referenten Patricia und Günther Mayrhofer, geben Impulse, wie eine bewusste innere Ausrichtung zu mehr Stabilität, Selbstvertrauen und mehr Lebensfreude führen kann. ■



Foto: Patricia Mayrhofer

Patricia und Günther Mayrhofer (v. l.)

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Asten: Jeden Mittwoch: Schach Jugendtraining, 17 - 18.00, Allgemeines Schachtraining, 18 - 21.00, Feuerwehrhaus Raffelstetten, Infos: ☎ 0660 2610906

Enns: jeden Dienstag: Schneesporttraining Fit4Snow (ohne Anmeldung), Turnsaal VS, 19.30 - 21.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns

Enns: jeden Freitag: Betreutes Kinderklettern & Eltern-Kind-Klettern (ohne Anmeldung), Kletterhalle, 17.30 - 19.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, Infos: avklettern.enns@gmail.com

Enns: jeden Freitag: freier Kletterbetrieb (ohne Anmeldung), Schnupperklettern (nach Voranmeldung), Kletterhalle, 19 - 21.15, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, Infos: avklettern.enns@gmail.com

Enns: jeden Montag außer in den OÖ Ferien: "Bunter Montag - offener Treff", Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 9 - 11.00

Enns: jeden Montag: Rückengymnastik, Herzkreislauf Koordinationsübungen, Volksschule, 17.00, VA: Kneipp Aktiv Club Enns

Enns: jeden Montag: Schnupperklettern in der Bouldergrötte, 19 - 20.00, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, (ohne Anmeldung)

DO, 2. Oktober

Niederneukirchen: Gottesdienst mit Prozession, Kirche Ruprechtshofen, 18.30, VA: Goldhaubengruppe

Niederneukirchen: "Zwegerltreff", (Groß-) Eltern mit Kindern, zum Trommeln, Singen, usw. Pfarrheim, Kirchenplatz 4, Info: ☎ 0660 6562249

St. Valentin: Vortrag mit Arnold Mettnitzer: "Nur wer sich ändert, bleibt sich treu - vom Jungbleiben beim Älterwerden in schwierigen Zeiten", Valentinum, 19.00, VA: KBW, Karten: Ö-Ticket

FR, 3. Oktober

Hofkirchen: Liwest Infostand, vor Gemeindeamt, 14 - 18.00

Niederneukirchen: Knödelessen für die ganze Familie, Gemeindezentrum, 11.30, VA: Seniorenbund

St. Valentin: "Celebrate Women" - Tanzabend für Frauen, Valentinum, 19.30

SA, 4. Oktober

Asten: Asphalt Stockturnier des PVÖ Asten, Stocksporthalle, 8 - 12.00, VA: Pensionistenverband

Enns: Bergtour & Klettersteig: Tamischbachturm, Ennstaler Hütte, Schwierigkeit C, Auskunft: ☎ 0664 2454520, VA: Alpenverein Neugablonz-Enns, bis 5. Okt.

Enns: Familienwanderung der Naturfreunde

Enns: Konzert mit: "Krissy Matthews Bans & Friends", Support: "Engel Mayr Trio", d'Zuckerfabrik, 20.00, Karten: kupfticket.com

Enns: Lange Nacht der Museen, Museum Lauriacum & Museum 1212 Enns, 18 - 22.30

Enns: Themenführung: "Ennsner Innenhöfe", TP: Stadtturm, 15.00, Anmeldung: fo.enns@oberoesterreich.at

Enns: Vernissage zur Ausstellung: "Glühwürmchen", von Samira Cakir, Schloss Ennsegg, 19.00

Ernstthofen: Ortsmeisterschaft im Stockschießen, Stocksporthalle, 13.00

Niederneukirchen: Bauernmarkt, Gemüsehof Wild Obermayr, 8 - 12.00

St. Valentin: Eröffnung Spielplatz im Freizeitpark Herzograd, 15.00

St. Valentin: Kinderartikelbasar, Volksheim, 8 - 11.00, VA: EKiz Wichtelhaus

SO, 5. Oktober

Enns: Konzert des Ennsner Kammerorchesters: "Mozart once again", Basilika Enns - St. Laurenz, 19.00

Enns: Tiersegnung, Stadtpfarrkirche Enns - St. Marien, 10.00

Enns: Vorleseglück mit Martha Kogler: "Leopoule", Bibliothek, 11 - 11.30

Ernstthofen: Hl. Messe zum Erntedankfest, Pfarrkaffee und Bücherflohmarkt, Pfarrkirche u. Pfarrheim, 9.00

Hargelsberg: Flohmarkt der Pfarre, in "Elkes kleinem Laden", 8 - 12.00

Kronstorf: Erntedank und Pfarrfest, Pfarrkirche, 9.00

Kronstorf: Legenden Countrynight, Josef-Heiml Halle, 18.00, Karten: www.michaelsto.net

Kronstorf: Stammtisch der Goldhaubenfrauen, Cafe Ingrid, 10.00

Niederneukirchen: Erntedankfest, Pfarrkirche, 9.30, anschl. Pfarrkaffé

St. Florian: Erntedankfest, Stift, 9.00

St. Florian: St. Florianer Orgelherbst Matinée mit Filip Šmerda: "Orgelorchester", Stift, 11.30

St. Pantaleon-Erla: Erntedankfest, 9.30

MO, 6. Oktober

Niederneukirchen: Abgabe Sachspenden für Projekt Frida, Pfarrheim, 18 - 19.00, VA: kfb

Niederneukirchen: Offene Handarbeitsrunde, Pfarrheim, 17 - 19.00, VA: kfb

DI, 7. Oktober

Enns: Vortrag: "Enns und der europäische Fernhandel im Mittelalter", Schloss Ennsegg, 18.00, Anmeldung: info.enns@oberoesterreich.at

MI, 8. Oktober

Enns: Lebendige Tiergeschichten: "Kaninchen", für Kinder von 3 - 8 Jahren, Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 15 - 16.00, Anmeldung: www.bunterkreis.at

Enns: Vernissage zur Ausstellung: "Vielfalt", von Edith Stangl & Manfred Garber, Schloss Ennsegg, 19.00

Enns: Zuckerfabrik-Kino: "Ein Glücksfall", d'Zuckerfabrik, 19.00

Niederneukirchen: Frauentreff, Pfarrheim, 14 - 16.00, VA: kfb

St. Valentin: Vortrag: "Mental Load - Die unsichtbare Last der Familienorganisation", Stadtbibliothek, 19.00

FR, 10. Oktober

Enns: Erste Hilfe - Lebensrettende Sofortmaßnahmen bei Kindernotfällen, Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 8 - 12.00, Anmeldung: www.bunterkreis.at

Enns: Kräuterworkshop für Erwachsene, Museum Lauriacum, 18.30, Anmeldung: office@museum-lauriacum.at

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.
(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an
tips-enns@tips.at



Enns: Vortrag: "Gesund von Anfang an - Nährstoffversorgung bei Kinderwunsch, in der Schwangerschaft und nach der Geburt", Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis, 18.30, Anmeldung: www.bunterkreis.at

Ennsdorf: Oktobafest - Partynight, Gewächshaus, 19.00, Karten: Ö-Ticket

Kronstorf: Film mit Lukas Kaufmann: "Race Across America 2025", Josef-Heiml Halle, 18.00, VA: Naturfreunde

Niederneukirchen: Tag der älteren Generation, Gemeindezentrum, 11 - 16.00

St. Valentin: Konzert: "Johannes Pell und Dresdener Chamber Soloists", Valentinum, 19.30, Karten: Ö-Ticket

Tierärzte

4. und 5. Oktober:
Linz-Stadt:

(Sa. 12.00 bis Mo. 07.00)
Kleintiere: Dr. Kramberger-Kaplan, 0732 732117

Bez. Linz-Land:

Kleintiere: Tierklinik Neuhofer, 07227 4207
Pferde: Pferdepraxis Tillysburg, St. Florian, 07223 815870

Ausstellungen

Enns, Schloss Ennsegg: Ausstellung von Edith Stangl & Manfred Garber: "Vielfalt", Öffnungszeiten: Mi, Do, Fr jeweils 17 - 19.00, Sa und So jeweils 10 - 19.00, und nach Vereinbarung: ☎ 0664 5439206, bis 19. Oktober

Ernstthofen, St. Wolfgangskirche: Ausstellung und Installation von Katrin Bernhardt: "Adoration 2.0", bis 3. Oktober 2025

St. Valentin, Postnebengebäude: Ausstellung: "Codename: Spielwarenfabrik", Öffnungszeiten: So von 10 - 12.00 & 15 - 18.00, bis 4. Oktober 2025

St. Valentin, Valentinmuseum: Ausstellung: "1955 ... Staatsvertrag, Petticoat und Nierentisch", bis 8. November 2025

Auflösung Sudoku

9	2	7	5	8	1	6	3	4
5	3	1	6	4	2	8	9	7
4	8	6	9	7	3	5	1	2
1	5	9	7	2	6	4	8	3
2	6	4	1	3	8	7	5	9
8	7	3	4	5	9	1	2	6
7	4	8	2	9	5	3	6	1
3	1	2	8	6	4	9	7	5
6	9	5	3	1	7	2	4	8



nachrichten.at/gesundheitstag

Gesundheitstag

Programm

**Mittwoch, 8. Oktober 2025
im OÖN Forum**

**Keine
Anmeldung
Teilnahme
kostenlos**

10.00 Uhr

Eröffnung

10.30 Uhr

*„Demenz oder normale
Vergesslichkeit?“*

Prim. Dr. Peter Dovjak

Altersmediziner, Salzkammergut
Klinikum Vöcklabruck

Susanne Beham MHPE

Logopädin, FH Gesundheitsberufe OÖ

Mag.^a Monika Aichberger

OÖ Apothekerkammer

Mag.^a Margit Wachter

UNIQA Vitalcoach

11.15 Uhr

*„Gut sehen – ein Leben
lang: Was man gegen
Alterssichtigkeit,
Grauen Star, Grünen
Star ... machen kann“*

Prim. Dr. Felix Buder

Leiter der Abteilung für Augenheilkunde
Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum Steyr

Mag.^a Barbara Schagerl-Müllner

UNIQA Vitalcoach und

Sportwissenschaftlerin

12.00 Uhr

*„Schmerzfrei und mobil:
Künstliche Gelenke für
ein aktives Alter“*

Prim. Dr. Thomas Höritzer

Leiter der Abteilung Orthopädie
Traumatologie

Klinikum Rohrbach

OA Dr. Markus Mayrhofer

Facharzt für Orthopädie und

Traumatologie

Klinikum Rohrbach

Gerda Hochrathner, MBA MSc

Physiotherapeutin

FH Gesundheitsberufe OÖ

Mag. Martin Denk

UNIQA Vitalcoach

12.45 Uhr

*„Herzgesundheit – von
Rhythmusstörung bis
hin zur Herzschwäche“*

Prim. Prof. Dr. Clemens Steinwender

Vorstand der Klinik für Innere
Medizin 1 – Kardiologie und

Internistische Intensivmedizin
Kepler Universitätsklinikum

Mag.^a Elisabeth Farmer

Diätologin

FH Gesundheitsberufe OÖ

Mag. Wolfgang Baierl

UNIQA Vitalcoach

13.30 Uhr

*„Krampfadern: Wenn die
Beine schwer werden“*

Prim. Dr. Dominik Hackl

Leiter der Abteilung für

Allgemein- und Viszeralchirurgie

Klinikum Schärding

Birgit Dallinger

UNIQA Vitalcoach

14.15 Uhr

Diabetes

Prim. Dr. Peter Piringer

Leiter der Abteilung Innere Medizin

Klinikum Freistadt

OÄ Dr. Verena Hasenberger

Fachärztin für Innere Medizin

Klinikum Freistadt

Elisabeth Kranzl BSc

Diätologin

Klinikum Freistadt

Johann Plaimer

UNIQA Vitalcoach

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis
buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Costa

ab
549,-

MITTELMEERKREUZFahrt COSTA SMERALDA

Italien - Frankreich - Spanien - Tunesien

Semesterferien 13./14.02. - 21.02.2026

Osterferien 27./28.03. - 04.04.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Tag 1	Busanreise ab OÖ (ca 21 Uhr), fakultativ
Tag 2	Ankunft Savona & Einschiffung
Tag 3	Marseille – Mediterrane Metropole (9-18 Uhr)
Tag 4	Barcelona – Pulsierende Kulturstadt (9-19 Uhr)
Tag 5	Erholung auf See
Tag 6	La Goulette – Tor zu Tunis (8-16 Uhr)
Tag 7	Palermo – Siziliens Hauptstadt (8-16:30 Uhr)
Tag 8	Civitavecchia – Tor zu Rom (8:30-19 Uhr)
Tag 9	Ausschiffung Savona (in der Früh/vormittags), anschließend Heimreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

*Senioren-
special*
Balkonkabine
-50 €*
Trinkgeld inkl.



Manfred Garber und Edith Stangl stellen aus.

Foto: privat

KUNSTAUSSTELLUNG

Kontrastreiche Bilder

ENNS. Unter dem Titel „Viel-falt“ zeigen Edith Stangl und Manfred Garber ausgewählte Werke im Georgenbergsaal des Schlosses Ennsegg.

Edith Stangl präsentiert ihre farbenfrohen, ausdrucksstarken und energiegeladenen Acrylbilder. Manfred Garber hingegen stellt seine teils fotorealistischen

Schwarz-Weiß-Arbeiten gegenüber, die zu den farbstarken Bildern einen deutlichen Kontrast bilden. ■

Vernissage:

Mittwoch, **8. Oktober**, 19 Uhr
Georgenbergsaal des Schlosses Ennsegg, Enns
Ausstellungsdauer: bis 19. Oktober

i

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



F: GTA



ab
1.939,-

DONAU-KREUZFahrt

„DIE SCHÖNE BLAUE DONAU“

Vom Donaudelta bis nach Linz mit der MS Nestroy

Saison A 24.04.-06.05.2026 (ausgebucht)

Saison B 18.07.-30.07.2026 (nur noch Restplätze verfügbar)

Zusatztermin Saison B 11.-23.5.2026

Inkludierte Leistungen:

- Busanreise ab Linz (Zustieg bei der Anreise entlang der Westautobahn ab Linz mögl.)
- 4-tägiges Vorprogramm in Siebenbürgen inkl. Halbpension
- 3x Nächtigung in 4*Hotels (gute landestypische Mittelklasse)
- Verpflegung: 3x Frühstück, 3x Abendessen
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Ausflüge und Besichtigungen gemäß inkludiertem Vorprogramm: Alba Iulia: Festungsanlage Alba Carolina, Sibiu: Kathedrale, Brukenthal-Palais, Astra Freilichtmuseum, Brasov: Schwarze Kirche, Sinaia: Schloss Peles
- 10-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy u.v.m.

Fakultatives Aufzugspaket
lt. Detailprogramm
299,- pro Person

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



Fotos: RPB

ab
990,-

SILVESTERFEIER AN DER KVARNER BUCHT

Salonzugreise an die K&K Küste

30.12.2025-02.01.2026

Tag 1	Anreise nach Opatija
Tag 2	Trüffelverkostung, Panorama-Bootsfahrt, exklusive Silvesterfeier mit Galabuffet, inkludierten Getränken, Live-Musik und Mitternachtsfeuerwerk
Tag 3	Neujahr in der Kvarner Bucht inkl. Neujahrskonzert
Tag 4	Marktbesuch in Rijeka & Heimreise

Tips Special
Zubringerbus
ab/bis
Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis [buchen unter tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)

Tips
Reisen



Fotos: GTA

MADER KUONI



ab
1.399,-

RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königsstädten zur Straße der Kasbahs und der Wüste

03.02.-10.02.2026 A | 17.02.-24.02.2026 B
10.03.-17.03.2026 C

Tag 1	Salzburg - Marrakech
Tag 2	Marrakech - Casablanca - Rabat
Tag 3	Rabat - Meknès - Moulay Idriss - Volubilis - Fès
Tag 4	Fès
Tag 5	Fès - Erfoud
Tag 6	Tinerhir - Todra-Schlucht - Ouarzazate
Tag 7	Ait-Ben-Haddou - Tizi n'Tichka Pass - Marrakech
Tag 8	Marrakech, Heimreise

Inkludierte Leistungen (im Arrangementpreis inkludiert):

- Flüge Salzburg - Marrakech - Salzburg (Economy)
- inklusive einem Freigepäckstück (max. 20 kg)
- Flughafentaxen und Sicherheitsgebühren (dzt. € 40)
- 7 Nächtigungen in Hotels der gehobenen landestypischen Mittelklasse
- Verpflegung: 7x Frühstück (F), 7x Abendessen (A)
- Rundreise in lokalem Komfort-Reisebus
- Alle Transfers, Ausflüge und Besichtigungen inkl. Eintritte gemäß Reiseprogramm
- Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung
- Ausreisesteuer Marokko (dzt. € 8)

Optionale Zusatzleistungen:

- Bahnreise ab/bis OÖ nach Salzburg

	Preise p.P.
Arrangementpreis (Saison A)	€ 1.399,00
Aufpreis Saison B	€ 100,00
Aufpreis Saison C	€ 200,00
Einzelzimmerzuschlag	€ 300,00
Kleingruppenzuschlag*	€ 119,00

*Gilt für Saison A & B & C. Kommt bei Unterschreitung der Mindestteilnehmeranzahl und Durchführbarkeit als Kleingruppe zum Arrangementpreis hinzu.



Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 | St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

REISE-INFOVORTRAG: 23.10., 16 UHR

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz, Eintritt frei

15:30 Uhr: Einlass & Begrüßungsgetränk. Anmeldung erforderlich unter [tips.at/leserreise](https://www.tips.at/leserreise)



ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

Jetzt unverbindlich informieren!

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!



Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung



E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**



Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten

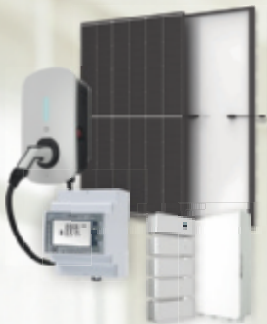


Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDERTE REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



JA, ICH MÖCHTE **ENERGIEKOSTEN SPAREN!**

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/